



**LIGA der freien Wohlfahrtspflege
in Rheinland-Pfalz**

**Stichtagserhebung
Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte
Menschen in Rheinland Pfalz**

08. Mai 2009

Inhaltsverzeichnis

Erläuterung	4
Erhebungsbogen	8
Sortierte Liste der Einrichtungen und Dienste	9
Auswertung Gesamtdaten	11
Graphik: zu Rückmeldungen aus dem Hilfesystem	12
Erläuterungen zu Arten sonstiger Hilfeangebote	12
Graphik: Anteil Frauen / Männer	12
Graphik: Anteil junger Menschen	12
Graphik: Altersaufbau und Altersgruppenvergleich	13
Graphik: Zur Unterkunftssituation	14
Graphik; Zum Lebensunterhalt	15
Auswertung Daten aus der ambulanten Fachberatung	16
Graphik: Anteil Frauen / Männer	17
Graphik: Anteil junger Menschen	17
Graphik: Altersaufbau und Altersgruppenvergleich	18
Graphik: Zur Unterkunftssituation	19
Graphik; Zum Lebensunterhalt	20
Auswertung Daten aus den Tagesaufenthalten	21
Graphik: Anteil Frauen / Männer	22
Graphik: Anteil junger Menschen	22
Graphik: Altersaufbau und Altersgruppenvergleich	23
Graphik: Zur Unterkunftssituation	24
Graphik; Zum Lebensunterhalt	25
Auswertung Daten vom Streetwork	26
Graphik: Anteil Frauen / Männer	27
Graphik: Anteil junger Menschen	27
Graphik: Altersaufbau und Altersgruppenvergleich	28
Graphik: Zur Unterkunftssituation	29
Graphik; Zum Lebensunterhalt	30
Auswertung Daten aus dem Betreuten Wohnen	31
Graphik: Anteil Frauen / Männer	32
Graphik: Anteil junger Menschen	32
Graphik: Altersaufbau und Altersgruppenvergleich	32
Graphik: Zur Unterkunftssituation	34
Graphik; Zum Lebensunterhalt	35

Auswertung Daten aus den Stationären Einrichtungen	36
Graphik: Anteil Frauen / Männer	37
Graphik: Anteil junger Menschen	37
Graphik: Altersaufbau und Altersgruppenvergleich	38
Graphik: Zur Unterkunftssituation	39
Graphik; Zum Lebensunterhalt	40
Auswertung Daten aus den Übernachtungseinrichtungen	41
Graphik: Anteil Frauen / Männer	42
Graphik: Anteil junger Menschen	42
Graphik: Altersaufbau und Altersgruppenvergleich	43
Graphik: Zur Unterkunftssituation	44
Graphik; Zum Lebensunterhalt	45
Auswertung Daten sonstiger ambulanter Angebote	46
Graphik: Anteil Frauen / Männer	47
Graphik: Anteil junger Menschen	47
Erläuterungen zu Arten sonstiger Hilfeangebote	47
Graphik: Altersaufbau und Altersgruppenvergleich	48
Graphik: Zur Unterkunftssituation	49
Graphik; Zum Lebensunterhalt	50
Vergleiche	
Wo junge Menschen erreicht werden	51
Altersgruppen im Hilfesystem (Verläufe)	52
Geschlechterverhältnis / Frauen und Männer im Hilfesystem	53
Einkommen von Hilfesuchenden (einrichtungsartbezogen)	54
Sonderauswertung 2007 - 2009	
Junge Menschen (-24) in der Wohnungslosenhilfe	
Datentabellen nach Einrichtungsarten	55
Graphik: Entwicklung 2007 – 2009 (nach Einrichtungsarten)	56

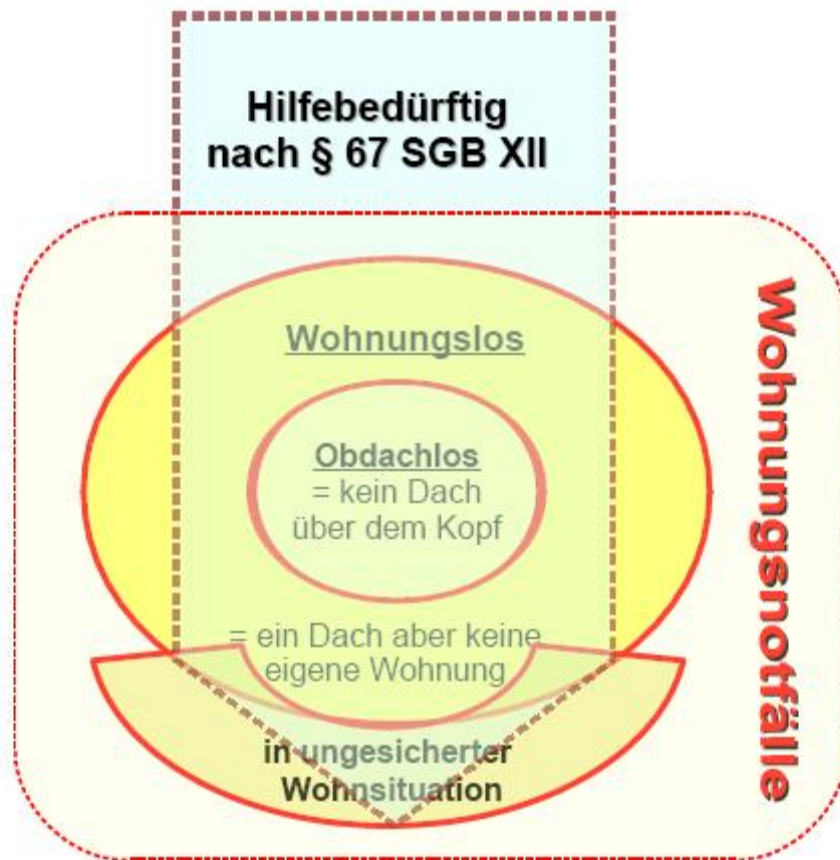
Stichtagserhebung Wohnungslosenhilfe 2009 LIGA der freien Wohlfahrtspflege Rheinland-Pfalz

Die Fachgruppe Gefährdetenhilfe der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Rheinland-Pfalz hat am 8. Mai 2009 die jährliche Stichtagserhebung durchgeführt. Die seit Jahren stattfindende Erhebung soll einen regelmäßig aktualisierten Eindruck vermitteln und Aufschluss geben über Anzahl, Geschlecht, Alter, Unterkunftssituation und Einkommen von wohnungslosen, nach § 67 SGB XII hilfebedürftigen Menschen in Rheinland Pfalz.

Das zur Erhebung verwendete Datenblatt ist nachfolgend in die Auswertung aufgenommen.

Zur Beteiligung an der Erhebung waren die der Liga bekannten Einrichtungen, Dienste und Stellen in Rheinland-Pfalz aufgefordert, die speziell Hilfen für wohnungslose, in besonderen sozialen Schwierigkeiten lebende Menschen (Hilfebedürftige nach § 67 SGB XII) anbieten. Die Beteiligung an der Erhebung war freiwillig. Nicht von allen angeschriebenen Stellen wurden Daten zur Verfügung gestellt.

Zielgruppe der Stichtagserhebung Wohnungslosenhilfe



Schema zur Zielgruppe der Stichtagserhebung

Beschreibung der beteiligten Einrichtungen, Dienste und Angebote

Wegen der Vielfältigkeit der Hilfeangebote (in Struktur und Qualität) sowie der im Einzelfall schwierigen Zuordnung einer Einrichtung/eines Dienstes nach ambulant, stationär oder teilstationär angebotener Hilfen, wurde die Erhebung nach Einrichtungsarten in nachfolgend beschriebenen Kategorien durchgeführt:

- 1. Ambulante Fachberatung:** Alle ausgewiesenen Sozial- und Fachberatungsstellen oder Anlaufstellen für die Zielgruppe der wohnungslosen oder von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen, die sich im Auftrag des örtlichen oder des überörtlichen Sozialhilfeträgers insbesondere durch beratende Hilfen um Lösungen mit den Betroffenen zur Überwindung ihrer besonderen sozialen Schwierigkeiten bemühen.
- 2. Tagesaufenthalte:** Niedrigschwellige Anlaufstellen, offene Treffs, Teestuben usw., in denen zu bestimmen Öffnungszeiten Betroffene Aufnahme und je nach Ausstattung und Möglichkeiten der Stelle unterschiedliche Hilfen (z. B. eine Mahlzeit, Waschgelegenheit usw.) finden können.
- 3. Streetwork:** Aufsuchende Arbeit auf den Straßen und Plätzen, an denen sich wohnungslose Menschen aufhalten.
- 4. Betreutes Wohnen:** Aufnahme- und Unterkunftsmöglichkeit, die als ambulantes (nichtstationäres) Angebot räumlich und organisatorisch auf Selbständigkeit angelegt ist; auch teilweise von stationären Einrichtungen konzeptionell getrennt als Wohngruppe geführt wird für Menschen, die sich z. B. in einem Resozialisierungsprozess befinden oder aus Strafhaft entlassen wurden.
- 5. Stationäre Einrichtungen:** Wohnheime und Resozialisierungseinrichtungen in Zuständigkeit des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe für den längerfristigen Aufenthalt zur Wiedereingliederung in die Gesellschaft.
- 6. Übernachtungseinrichtungen:** In kommunaler Zuständigkeit vorgehaltene (teilweise von freien Trägern betriebene) Einrichtungen und Aufnahmestellen (Herbergen) zur vorübergehenden Übernachtung, teilweise in Verbindung mit angeschlossenen Resoeinrichtungen.
- 7. Sonstige ambulante Angebote:** Alle ergänzenden, in den vorgenannten Kategorien nicht erfassten Angebote und Hilfen. Dazu zählen z. B. speziell entwickelte Arbeitsangebote oder medizinische Ambulanzen.

Tafelprojekte und **Bahnhofsmissionen** wurden in die Zählung und Auswertung nicht mit einbezogen, da sie zwar nach aller Erfahrung Anlaufstellen für den betroffenen Personenkreis sind, aber keine speziellen, d. h. ausdrücklich auf die Personengruppe ausgerichteten Hilfeangebote vorhalten. Außerdem kann nach aller Erfahrung davon ausgegangen werden, dass zumindest ein Teil der dort vorsprechenden Menschen am gleichen Tag weitere spezielle Hilfeangebote in Anspruch genommen haben und dort gezählt wurden.

Zu den Ergebnissen

Gegenüber den Zahlen aus den Erhebungen der Vorjahre ist für 2009 mit 1001 gezählten Personen **das niedrigste Ergebnis** festzustellen. Die Stichtagserhebung stellt eine Momentaufnahme dar. Erfasst werden flächendeckend in Rheinland-Pfalz diejenigen Menschen, die an einem bestimmten Tag in Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe vorsprechen. Dass dabei viele Menschen außer Acht bleiben, die an diesem Tag Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe nicht aufgesucht haben, liegt auf der Hand. Eine Stichtagserhebung ist insofern eine Momentaufnahme und keine wissenschaftliche Erhebung. Aus den genannten Gründen belegt sie auch nicht die exakte Zahl der Wohnungslosen in Rheinland-Pfalz .

Anzumerken ist weiterhin, dass neben stichtagsbedingten Schwankungen auch eine Rolle gespielt hat, dass (landesweit verteilt) aus 10 Stellen, die sich in den vergangenen Jahren durchweg regelmäßig beteiligt haben, keine Rückmeldung kam. So sind in diesem Jahr „nur“ 65 Erhebungsbögen in die Auswertung eingeflossen. Zum Vergleich: 2008 waren es achtzig und 2007 vierundsiebzig Bögen. Unter Berücksichtigung der ohnehin bestehenden weißen Flecken in den Versorgungsstrukturen des Landes muss demnach für das Jahr 2009 von einer erhöhten **Dunkelzifferquote** ausgegangen werden.

Unter Berücksichtigung einer natürlichen Schwankungsbreite (18,8 % – 2008 und 20,3 % – 2007) erscheint der **Anteil der Frauen** mit 19,2 % vergleichsweise stabil. Was die realen Zahlen angeht ist allerdings zu bedenken, dass es auf Landesebene nur ein sehr dünn entwickeltes Hilfeangebot speziell für Frauen gibt. Das Gros der hier dokumentierten Zahlen stammt aus Einrichtungen speziell für Frauen. Insofern muss man (landesweit betrachtet) davon ausgehen, dass damit die quantitative Feststellung der Zahl betroffener Frauen kaum annähernd erreicht ist.

Bemerkenswert ist der **Anteil junger Menschen**. Die Quote von annähernd 14 % in den Altersgruppen bis 24 Jahre liegt gegenüber den Vorjahreserhebungen deutlich höher (12 % - 2006; 10 % 2007; 11 % - 2008). Allerdings sind die hinter diesen Quoten stehenden realen Zahlen nicht wesentlich erhöht. Es ist davon auszugehen, dass dies in der geringeren Rückmeldequote begründet liegt. Denn berücksichtigt man die Erfahrungsberichte aus den Einrichtungen und Dienste (insbesondere der ambulanten Angebote), dann hat sich in der Praxis der Anteil junger Menschen spürbar erhöht. Eine **Sonderauswertung 2007-2009 über die prozentuale Entwicklung bei Jungen Menschen bis 24 Jahre** zeigt die Verläufe nach Einrichtungsarten.

Auffallend ist, dass (nach realen Zahlen) der **Anteil der älteren Menschen** (ab 50 Jahre) und der über 60-jährigen in den stationären Einrichtungen mit Abstand am höchsten liegt. Das überrascht nicht. Nach den Erfahrungen der Praxis handelt es sich bei zunehmendem Alter oft um Menschen, die körperlich, gesundheitlich und sozial stark abgebaut sind und langfristig/dauerhaft ohne begleitende/betreuende Hilfe nicht auskommen, wenn eine weitere oder wiederkehrende Verletzung verhindert werden soll. Stationäre Einrichtungen scheinen gegenwärtig die einzig adäquate Form von Hilfe zu sein.

Neben einer **Gesamtauswertung** (und graphischen Aufbereitung) der Zahlen aller eingegangenen Rückmeldungen sind auch **Einzelauswertungen nach Einrichtungsarten** vorgenommen worden. Sie zeigen im Rahmen der erhobenen Daten ein differenziertes Bild über die Klientel der einzelnen Hilfeangebote.

Weitere **Vergleichsauswertungen** am Ende zeigen differenziert **Verläufe nach Altersgruppen** in den einzelnen Einrichtungsarten, die **Geschlechterverhältnisse** und die jeweilige **Anzahl von Frauen und Männern** in den einzelnen Hilfearten sowie die **Einkommen bzw. Transferleistungen der Hilfesuchenden** je Einrichtungsart.

Fazit

Entwarnung kann nicht gegeben werden. Die Zahl der tatsächlich wohnungslosen und von Wohnungslosigkeit bedrohten, in prekären Verhältnissen lebenden Menschen bleibt diffus. Sie dürfte um Einiges höher liegen, als in dieser Erhebung festgestellt. Die weißen Flecken in den Versorgungsstrukturen des Landes und fehlende Beteiligung einiger Einrichtungen und Dienste erschweren eine umfassende Datenerhebung und verhindern damit eine landesweit gesicherte Datenbasis.

Die Ergebnisse dieser Erhebung können aber Aufschlüsse und Hinweise geben über Tendenzen und Problemzonen, die bei der weiteren Entwicklung des Hilfesystems beachtet werden sollten. Dazu zählen die Entwicklung bei jungen Menschen sowie der spezielle Hilfebedarf und das auf Landesebene nicht gleichmäßig vorhandene Hilfeangebot für Frauen. Dazu zählen schließlich auch der Bedarf und das adäquate Angebot für alte, pflegebedürftige Menschen aus dem Kreis der Wohnungs- und Obdachlosen.

Frankfurt/Trier/Mainz
30. 07. 2009

Stichtagserhebung 2009
Wohnungslose in Diensten und Einrichtungen
in Rheinland-Pfalz

Stichtag: Freitag 08. Mai 2009

Bitte zurück an:
Caritasverband für die Diözese Trier e.V.
Ref. 44, Heribert Rhoden
Sichelstr. 10
54290 Trier
Fax: 0651/9493294
Mail: rhoden-h@caritas-trier.de

Absender:

(Bitte genaue Bezeichnung der Einrichtung/ des Dienstes/ des Angebotes angeben)

--	--

1. Angabe zur Einrichtung:

(Bitte je Einrichtung/Angebot einen eigenen Erhebungsbogen ausfüllen)

1 Ambulante Fachberatung	
2 Tagesaufenthalt	
3 Streetwork	
4 Betreutes Wohnen	
5 Stationäre Einrichtung	
6 Übernachtungseinrichtung/Herberge	
7 Sonstiges ambulantes Angebot	

Bitte ergänzend angeben:

Welches „Sonstiges ambulantes Angebot“

2. Zahl der am Stichtag beratenen/unterstützten Personen:

(Bitte beachten: Doppelzählungen vermeiden)

Personen insgesamt	
Frauen	
Männer	

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass Doppelzählungen möglichst vermieden werden. Insbesondere bei Einrichtungen, die mehrere Angebote an einem Standort vorhalten (z. B. Übernachtung und Tagesaufenthalt/Beratung) sollte darauf geachtet werden, dass es nicht zu Doppelzählungen kommt. Sollte festgestellt werden, dass Personen am Stichtag schon an anderer Stelle gezählt wurden, dann bitte auf eine weitere Zählung verzichten.

3. Altersstruktur

(Bitte je Alterskategorie die Anzahl der Personen angeben / Die Summe aller hier angegebenen Personen muss mit Feld „Personen insgesamt“ zahlenmäßig übereinstimmen)

Bis 17	18 – 21	22 – 24	25 – 29	30 – 39	40 – 49	50 – 59	60 und älter	Unbekannt

4. Unterkunftssituation:

(Bitte die Anzahl der Personen je Kategorie angeben – keine Mehrfachnennung)

Ohne Unterkunft/Platte	
Notschlafstelle	
Übernachtungseinrichtung	
Anerkanntes Betreutes Wohnen	
Stationäres Wohnen	
Gasthof/Pensionsunterbringung	
Individualwohnraum (Mietverhältnis)	
Bei Bekannten	
Strafvollzug	
Sonstiges	
Unbekannt	

Bitte ergänzend angeben zu „Sonstiges“:

Sonstige Unterkunft durch...?

5. Einkommenssituation:

(Bitte die Anzahl der Personen je Kategorie angeben – Mehrfachnennung möglich)

Ohne Einkommen / Betteln	
Tagessatzzahlung	
Regelleistung nach SGB II	
Regelleistung nach SGB XII	
Rente	
Arbeitslosengeld (SGB III)	
Arbeitsprämie / 1,- € - Job	
Arbeitseinkommen 1. Arbeitsmarkt	
Einkommen 2. Arbeitsmarkt (IMAs)	
Arbeit in Haft	
Sonstiges	
Unbekannt	

Bitte ergänzend angeben zu „Sonstiges“:

Sonstiges Einkommen durch...?

STELLE/DIENST/EINRICHTUNG (I)	STELLE/DIENST/EINRICHTUNG (II)	STRAÙE	PLZ	ORT	ANGEBOT	ART DES ANGEBOTES
Kreuznacher Diakonie	Cafe Bund	Kurhausstr. 12	55543	Bad Kreuznach	1	0
Die Schachtel e.V.	0	Postfach 201425	56014	Koblenz	1	0
Evang. Wohnungslosenhilfe Mainz	Psychosoziale Beratung	Wallstraße 13	55122	Mainz	1	0
Start-Hilfe	Beratungsstelle f. Menschen ohne Wohnung	Adolf-Kolping-StraÙe	55116	Mainz	1	0
Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V.	Geschäftsstelle Neuwied	Heddesdorfer Straße 5	56564	Neuwied	1	0
Caritasverband Region Trier	Haus der Beratung	Petrusstraße 28	54292	Trier	1	0
SKF - Annastift Trier gGmbH	Haltepunkt	Krahenstraße 35	54290	Trier	1	0
Kreuznacher Diakonie	Cafe Bund	Kurhausstr. 12	55543	Bad Kreuznach	2	0
Caritasverband Mainz e.V.	Ökumen. Nichtseßhaftenhilfe, St. Martin Binge	Mainzer Straße 105	55411	Bingen	2	0
Kreuznacher Diakonie	Wohnungslosenhilfe	Hauptstraße 287	55743	Idar-Oberstein	2	0
Die Schachtel e.V.	Wohnungslosenrestaurant "Mampf"	Postfach 201425	56014	Koblenz	2	0
Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn	0	Gutenbergstraße 8	56112	Lahnstein	2	0
Evang. Wohnungslosenhilfe Mainz	Psychosoziale Beratung	Wallstraße 13	55122	Mainz	2	0
Tagesbegegnung Lichtblick	0	Amalienstraße 3	67434	Neustadt	2	0
Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V.	Geschäftsstelle Neuwied	Heddesdorfer Straße 5	56564	Neuwied	2	0
Caritasverband f. d. Region Trier	Benedikt-Labre-Haus	Luxemburger Straße 2	54292	Trier	2	0
Kreuznacher Diakonie	Wohnungslosenhilfe	Kurhausstr. 12	55543	Bad Kreuznach	3	0
Kreuznacher Diakonie	Wohnungslosenhilfe	Hauptstraße 287	55743	Idar-Oberstein	3	0
Die Schachtel e.V.	0	Postfach 201425	56014	Koblenz	3	0
Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V.	Fachdienst Sucht, Bereich aufsuchende Juger	Heddesdorfer Straße 5	56564	Neuwied	3	0
Caritasverband Mainz e.V.	Betreute Wohngemeinschaft	Nahestraße 32	55411	Bingen	4	0
Verein für Jugend- u. Sozialarbeit	0	Binger Str. 37	55257	Budenheim	4	0
Pfälzischer Verein f. Straffälligenhilfe	0	Europaring 23-26	67227	Frankenthal	4	0
Verein Bewährungshilfe Koblenz e.V.	Betreutes Wohnen	Hoewelstraße 22	56073	Koblenz	4	0
ESD	Verein für Erz.hilfen u.sozpäd.Dienste	Adolf-Kolping.Str. 15	55116	Mainz	4	0
Thaddäusheim Mainz	0	An der Goldgrube 13	55131	Mainz	4	0
Wohngruppe Ikarus	Opfer- u. Täterhilfe Rheinhessen e.V.	Nerobergstraße 4	55120	Mainz	4	0
Projekt "Betreutes Wohnen"	Förderkreis für soziale Projekte e.V.	Richard-Strauss-Weg 4	66955	Pirmasens	4	0
Caritasverband Trier e.V.	Betreutes Wohnen	Feldstraße 2	54290	Trier	4	0
Kreuznacher Diakonie	Wohnungslosenhilfe	Kurhausstr. 12	55543	Bad Kreuznach	5	0
Kreuznacher Diakonie	Wohnungslosenhilfe, Station. Wohnbereich	Eremitageweg 211	55559	Bretzenheim	5	0
Haus Eichen	0	Hauptstraße 23	57632	Eichen	5	0
Kreuznacher Diakonie	Wohnungslosenhilfe	Hauptstraße 287	55743	Idar-Oberstein	5	0

STELLE/DIENST/EINRICHTUNG (I)	STELLE/DIENST/EINRICHTUNG (II)	STRAÙE	PLZ	ORT	ANGEBOT	ART DES ANGEBOTES
Kreuznacher Diakonie	Wohnungslosenhilfe	Niederreidenbacher Hof	55743	Idar-Oberstein	5	0
Arbeiterwohlfahrt	Sophie-Schwarzkopf-Haus	Römerstraße 200	56075	Koblenz	5	0
AWO Suchthilfe gGmbH	Sozialtherapie "Alter Bahnhof Kottenheim"	Eisenbahnweg 2	56736	Kottenheim	5	0
Haus St. Christophorus	0	Schulstraße 14	56112	Lahnstein	5	0
Haus St. Martin	Resozialisierung	Unteres Rheinufer 55	67061	Ludwigshafen	5	0
Haus St. Martin	Langzeitbereich	Unteres Rheinufer 55	67061	Ludwigshafen	5	0
Thaddäusheim Mainz	Eingliederung nach § 67 SGB XII	An der Goldgrube 13	55131	Mainz	5	0
Thaddäusheim Mainz	Eingliederung nach § 53 SGB XII	An der Goldgrube 13	55131	Mainz	5	0
Pfälzer Arbeiterkolonie-Verein e.V.	Alten-Pflege- u. Übergangsheime Schernau	0	66894	Martinshöhe	5	0
Caritasverband f. d. Region Trier	Benedikt-Labre-Haus	Luxemburger Straße 2	54292	Trier	5	0
Caritasverband Region Trier	Haus Lukas	Herzogenbuscherstr. 61	54292	Trier	5	0
Caritasverband Trier e.V.	Reso Zentrum, Betreutes Wohnen	Pellinger Straße 61	54294	Trier	5	0
Haus Maria Goretti	0	Kranenufer 23	54290	Trier	5	0
Kreuznacher Diakonie	Cafe Bund	Kurhausstr. 12	55543	Bad Kreuznach	6	0
Caritasverband Mainz e.V.	Ökumen. Nichtseßhaftenhilfe, St. Martin Bingen	Mainzer Straße 105	55411	Bingen	6	0
Kreuznacher Diakonie	Wohnungslosenhilfe, Notunterkunft	Eremitageweg 211	55559	Bretzenheim	6	0
Städt. Übernachtungsheim Koblenz	0	Herberichstraße 153	56070	Koblenz	6	0
Haus St. Martin	Übernachtungs- u. Eingliederungsheim	Unteres Rheinufer 55	67061	Ludwigshafen	6	0
Evang. Wohnungslosenhilfe Mainz	Heinrich-Egli-Haus	Fritz-Kohl-Straße 14	55122	Mainz	6	0
Thaddäusheim Mainz	0	An der Goldgrube 13	55131	Mainz	6	0
Diakonisches Werk Pfalz	Fachstelle Sucht	Schillerstraße 11	67434	Neustadt	6	0
Caritasverband f. d. Region Trier	Benedikt-Labre-Haus	Luxemburger Straße 2	54292	Trier	6	0
SKF - Annastift Trier gGmbH	Haltepunkt	Krahenstraße 35	54290	Trier	6	0
Kreuznacher Diakonie	Wohnungslosenhilfe	Kurhausstr. 12	55543	Bad Kreuznach	7	Ambulante Nachbetreuung
Kreuznacher Diakonie	Wohnungslosenhilfe	Kurhausstr. 12	55543	Bad Kreuznach	7	Persönliches Budget (§§ 53 ff. SGBII)
Kreuznacher Diakonie	Wohnungslosenhilfe	Hauptstraße 287	55743	Idar-Oberstein	7	Arbeit u. Beschäftigung
Kreuznacher Diakonie	Wohnungslosenhilfe	Hauptstraße 287	55743	Idar-Oberstein	7	Ambulante Betreuung
Haus St. Christophorus	0	Schulstraße 14	56112	Lahnstein	7	Nachgehende Hilfen
Evang. Wohnungslosenhilfe Mainz	Psychosoziale Beratung	Wallstraße 13	55122	Mainz	7	Psychosoziale Betreuung/Wohnhilfen
Evang. Wohnungslosenhilfe Mainz	Psychosoziale Beratung	Wallstraße 13	55122	Mainz	7	Tagessatzauszahlung
Krankenhaus d. Barmherzigen Brüder	Villa St. Vincent, Sozialküche	Nordallee 1	54292	Trier	7	Sozialküche
Krankenhaus d. Barmherzigen Brüder	Villa St. Vincent, Wohnungslosenambulanz	Nordallee 1	54292	Trier	7	Wohnungslosenambulanz

Wohnungslosenhilfe in Rheinland-Pfalz

Stichtag: 08. 05. 2009

Anzahl hilfesuchender Menschen	1001	in	65	Einrichtungen
---------------------------------------	-------------	-----------	-----------	----------------------

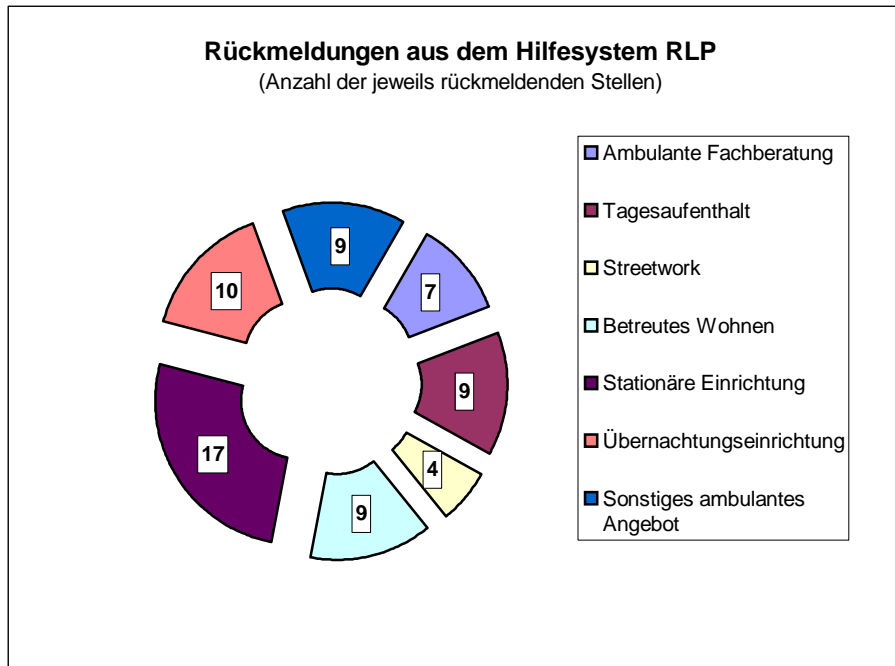
Frauen	192	19,18%
Männer	809	80,82%
		100%

Altersstruktur			
bis 17	13	1,30%	7,79%
18 bis 21	65	6,49%	
22 bis 24	57	5,69%	
25 bis 29	74	7,39%	
30 bis 39	150	14,99%	
40 bis 49	255	25,47%	
50 bis 59	213	21,28%	
60 und älter	141	14,09%	
unbekannt	33	3,30%	
		100%	

Einrichtungsarten	
Ambulante Fachberatung	7
Tagesaufenthalt	9
Streetwork	4
Betreutes Wohnen	9
Stationäre Einrichtung	17
Übernachtungseinrichtung	10
Sonstiges ambulantes Angebot	9

Unterkunftssituation		
ohne Unterkunft / Platte	117	11,69%
Notschlafstelle	45	4,50%
Übernachtungsheim	95	9,49%
Anerkanntes Betreutes Wohnen	68	6,79%
Stationäres Wohnen	341	34,07%
Gasthof/Pensionsunterbringung	5	0,50%
Individualwohnraum	234	23,38%
bei Bekannten	62	6,19%
Strafvollzug	1	0,10%
Sonstiges	10	1,00%
Unbekannt	23	2,30%
		100,00%

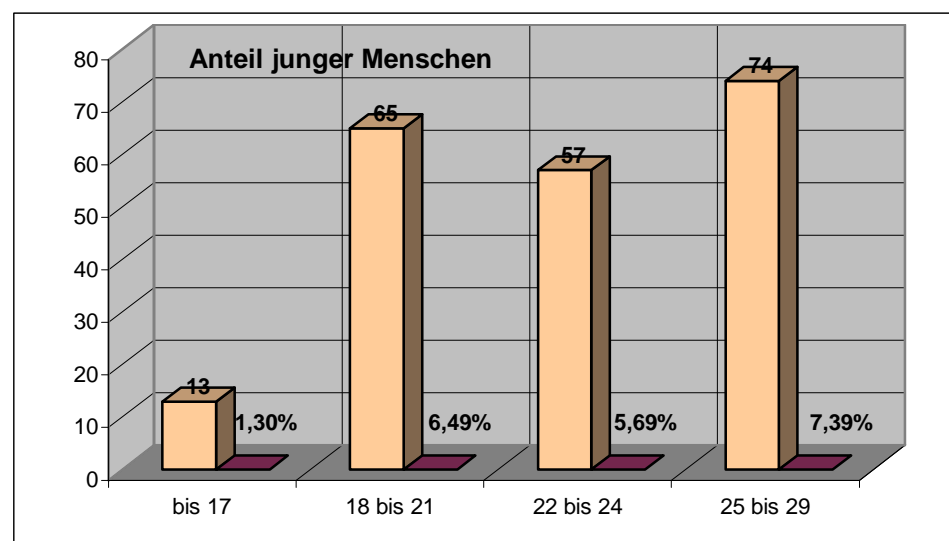
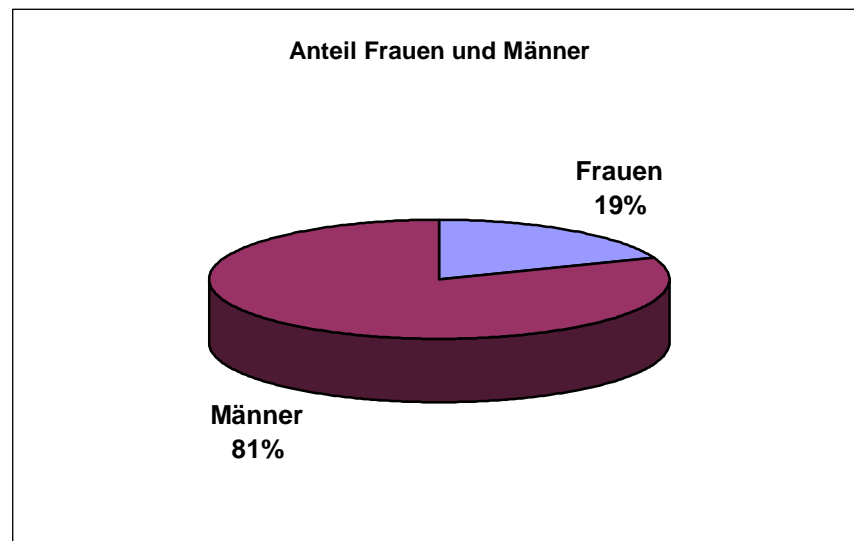
Einkommenssituation		
Ohne Einkommen/Betteln	29	2,90%
Tagessatzzahlung	154	15,38%
Regelleistung SGB II	436	43,56%
Regelleistung SGB XII	189	18,88%
Rente	122	12,19%
Arbeitslosengeld (SGB III)	31	3,10%
Arbeitsprämie 1,--€-Job	154	15,38%
Arbeitseinkommen 1.Arbeitsmarkt	35	3,50%
Arbeitseinkommen 2.Arbeitsmarkt	13	1,30%
Arbeit in Haft	0	0,00%
Sonstiges	52	5,19%
Unbekannt	52	5,19%
Mehrfachnennungen möglich		

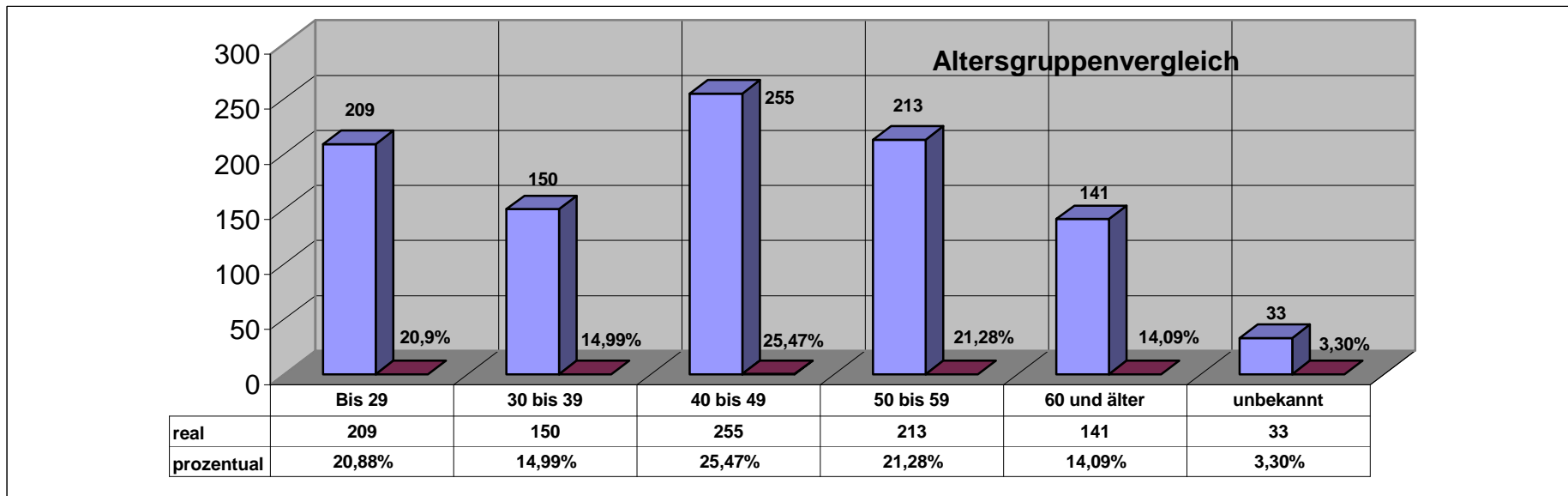
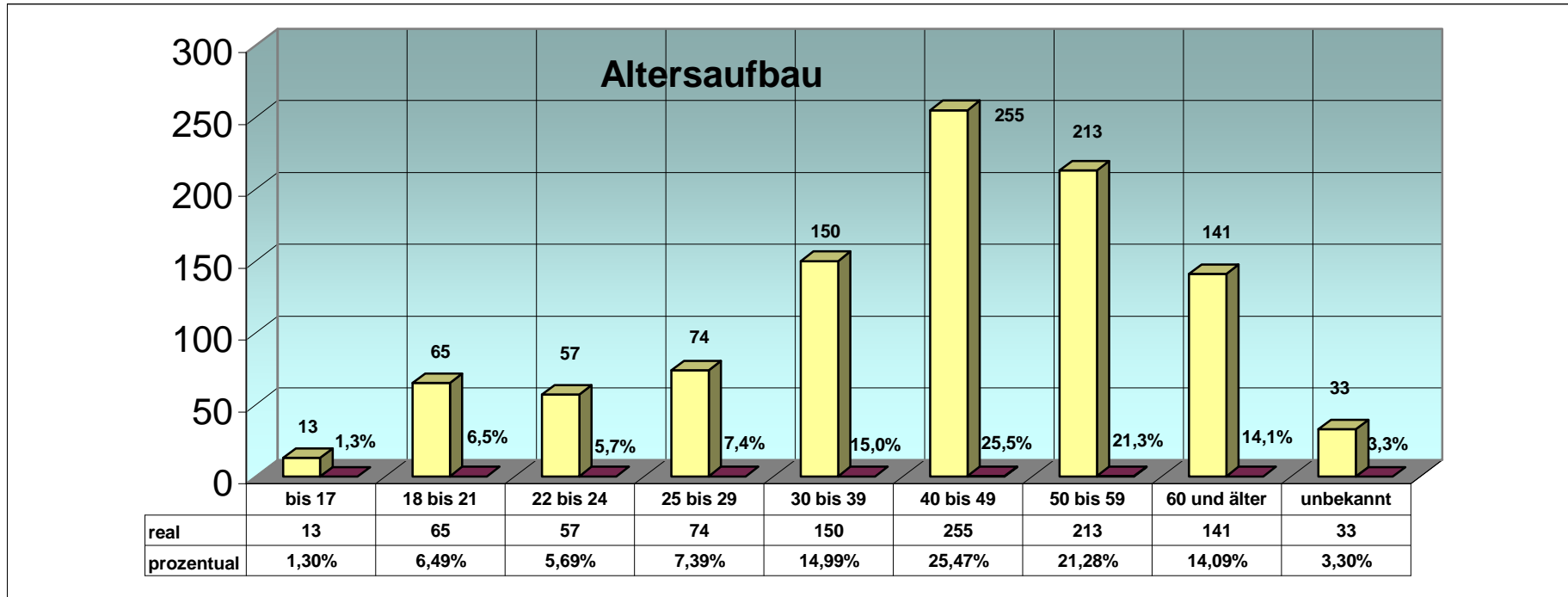


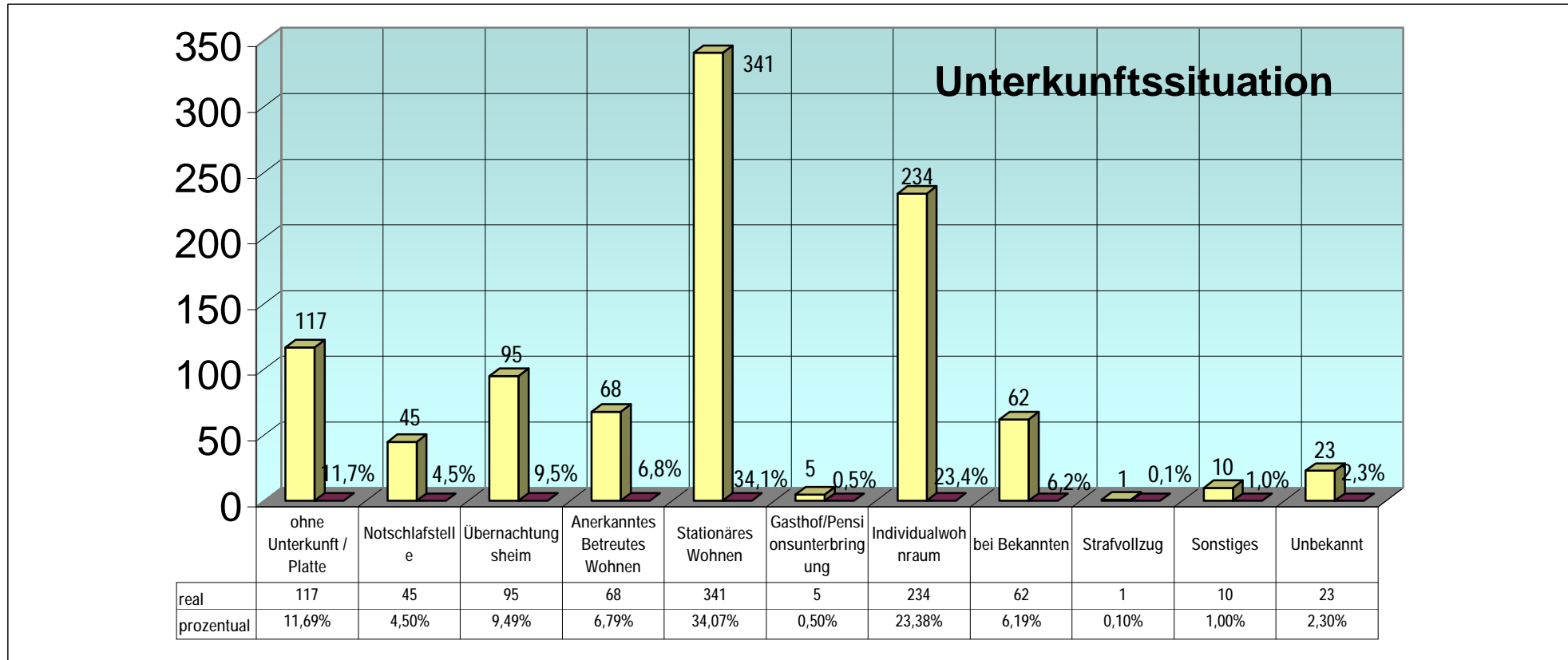
Erläuterungen zu Arten sonstiger Hilfeangebote:

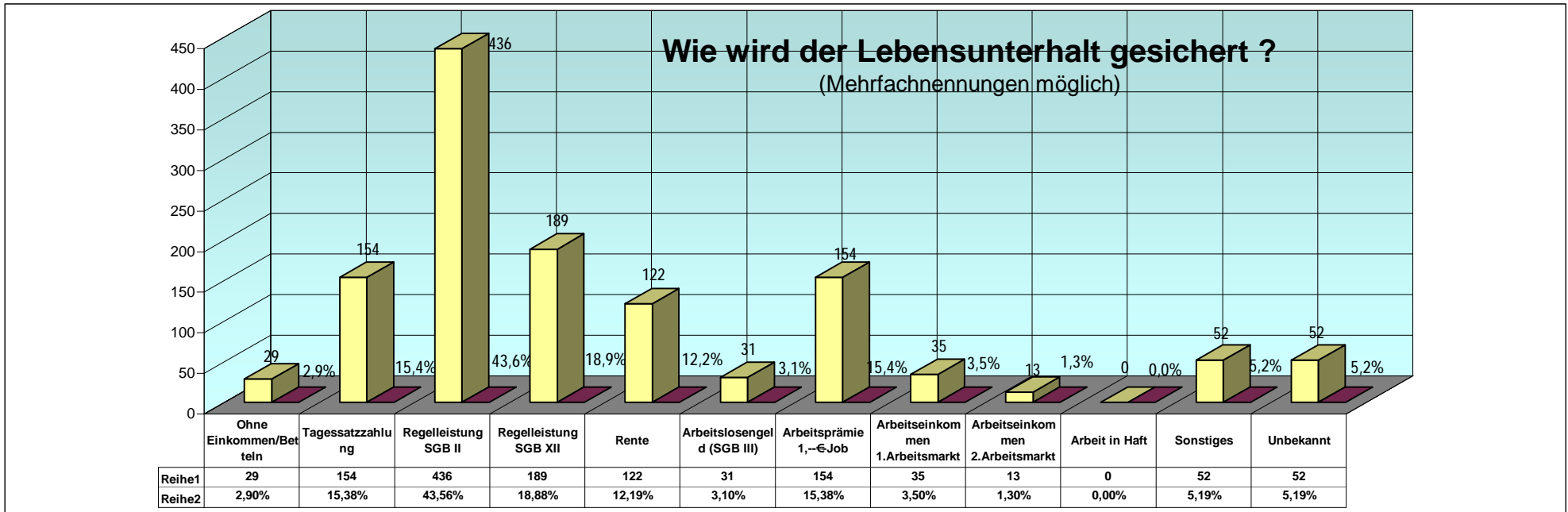
Unter "**sonstiges ambulantes Angebot**" haben einzelne Stellen ergänzend folgende Angaben gemacht:

- Ambulante Nachbetreuung
- Persönliches Budget (§§ 53 ff. SGBII)
- Arbeit u. Beschäftigung
- Ambulante Betreuung
- Nachgehende Hilfen
- Psychosoziale Betreuung/Wohnhilfen
- Tagessatzauszahlung
- Sozialküche
- Wohnungslosenambulanz









Stichworte/Angaben zu: Sonstiges Einkommen
 Kindergeld, Minijob, Gelegenheitsarbeit, Flaschenpfand,
 Versorgung durch Eltern, Ausbildungsvergütung,
 Berufsausbildungbeihilfe, Witwenrente, Unterhalt,
 "Selbstständigkeit", Krankengeld,
 ergänzende Grundsicherung, Blindengeld,
 Erbschaft, Übergangsgeld,
 Mehraufwandsentschädigung über die ARGE,
 Motivationsprämie

Wohnungslosenhilfe in Rheinland-Pfalz

Stichtag: 08. 05. 2009

Ambulante Fachberatung		Wohnungslosenhilfe in Rheinland-Pfalz	
Anzahl hilfesuchender Menschen		62	in 7 Einrichtungen

Frauen	23	37,10%
Männer	39	62,90%
		100%

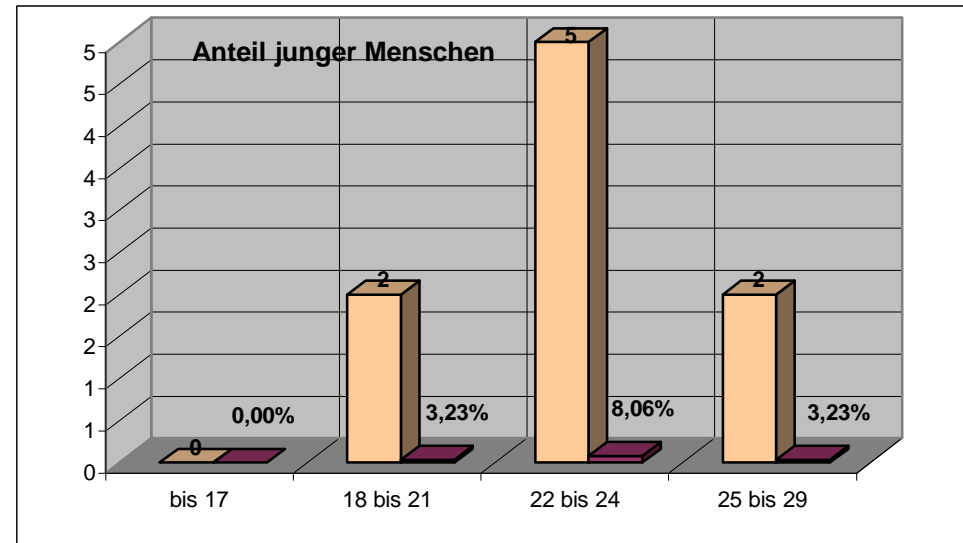
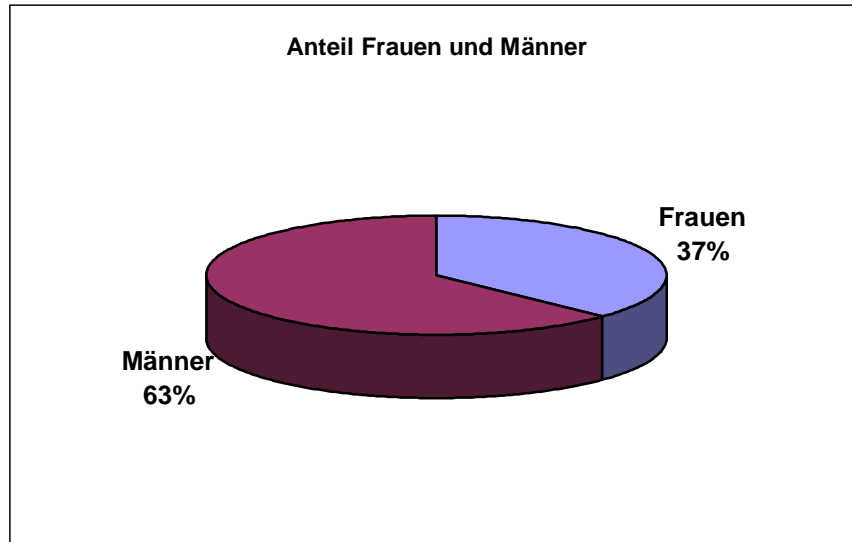
Altersstruktur		
bis 17	0	0,00%
18 bis 21	2	3,23%
22 bis 24	5	8,06%
25 bis 29	2	3,23%
30 bis 39	8	12,90%
40 bis 49	23	37,10%
50 bis 59	14	22,58%
60 und älter	5	8,06%
unbekannt	3	4,84%
		100%

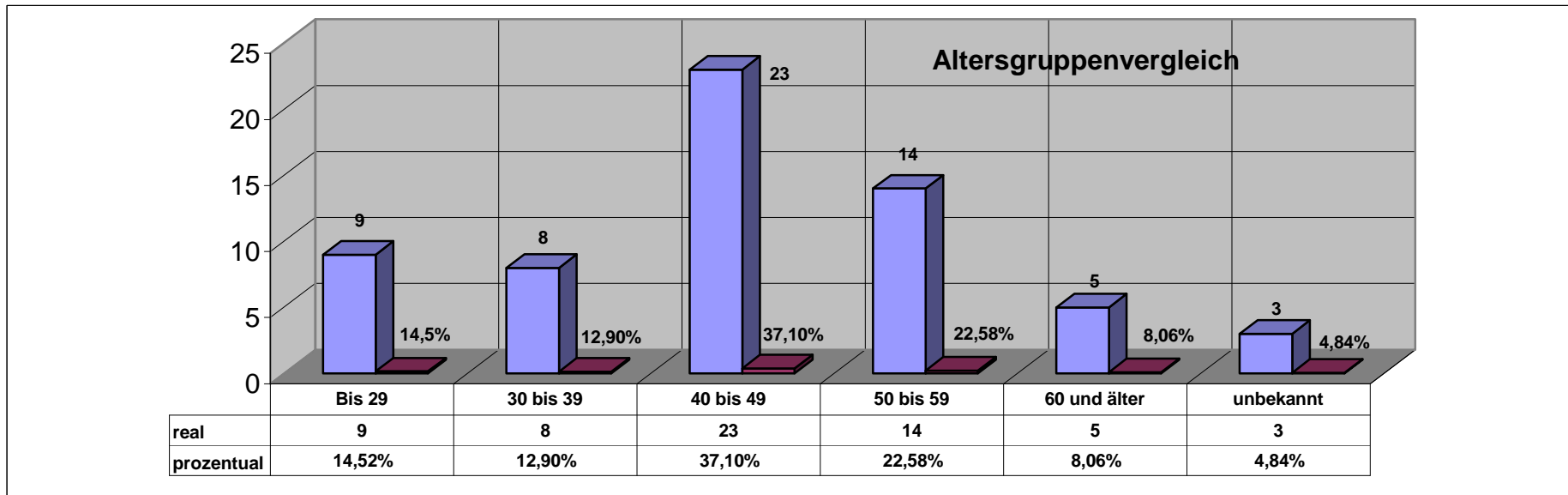
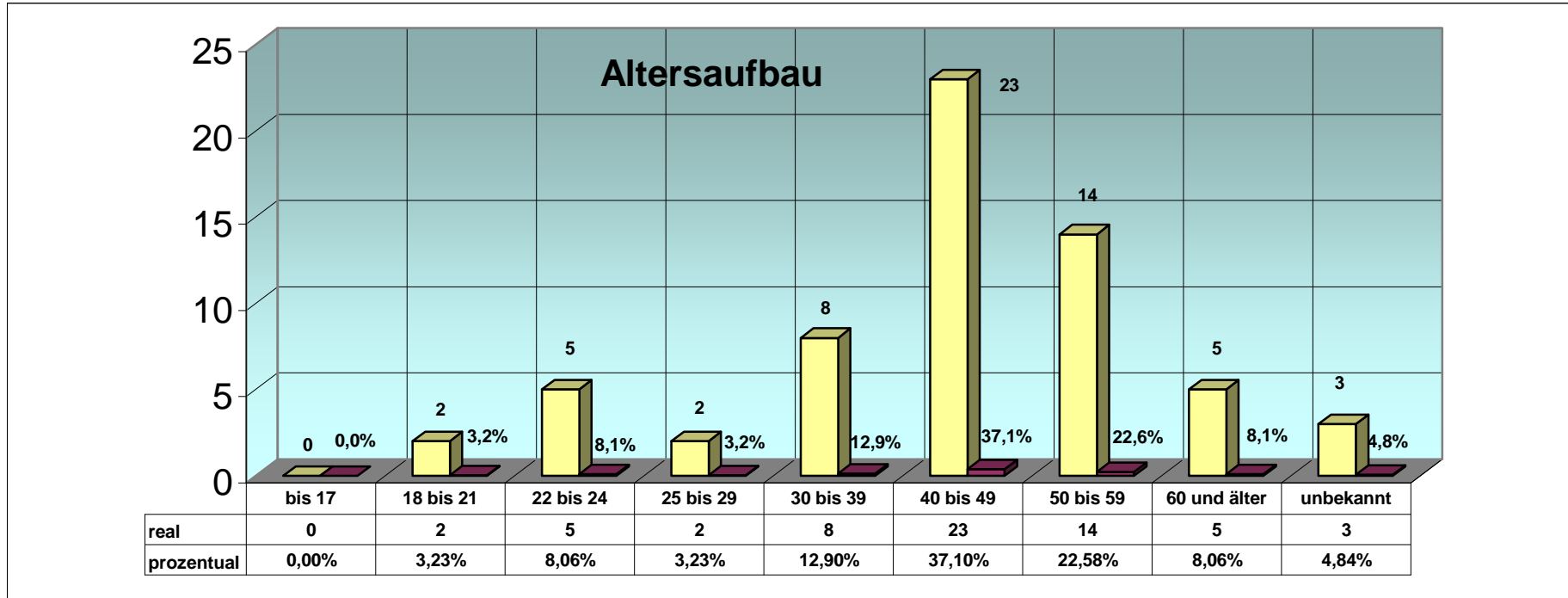
Unterkunftssituation		
ohne Unterkunft / Platte	14	22,58%
Notschlafstelle	0	0,00%
Übernachtungsheim	4	6,45%
Anerkanntes Betreutes Wohnen	1	1,61%
Stationäres Wohnen	1	1,61%
Gasthof/Pensionsunterbringung	0	0,00%
Individualwohnraum	36	58,06%
bei Bekannten	5	8,06%
Strafvollzug	0	0,00%
Sonstiges	0	0,00%
Unbekannt	1	1,61%
		100,00%

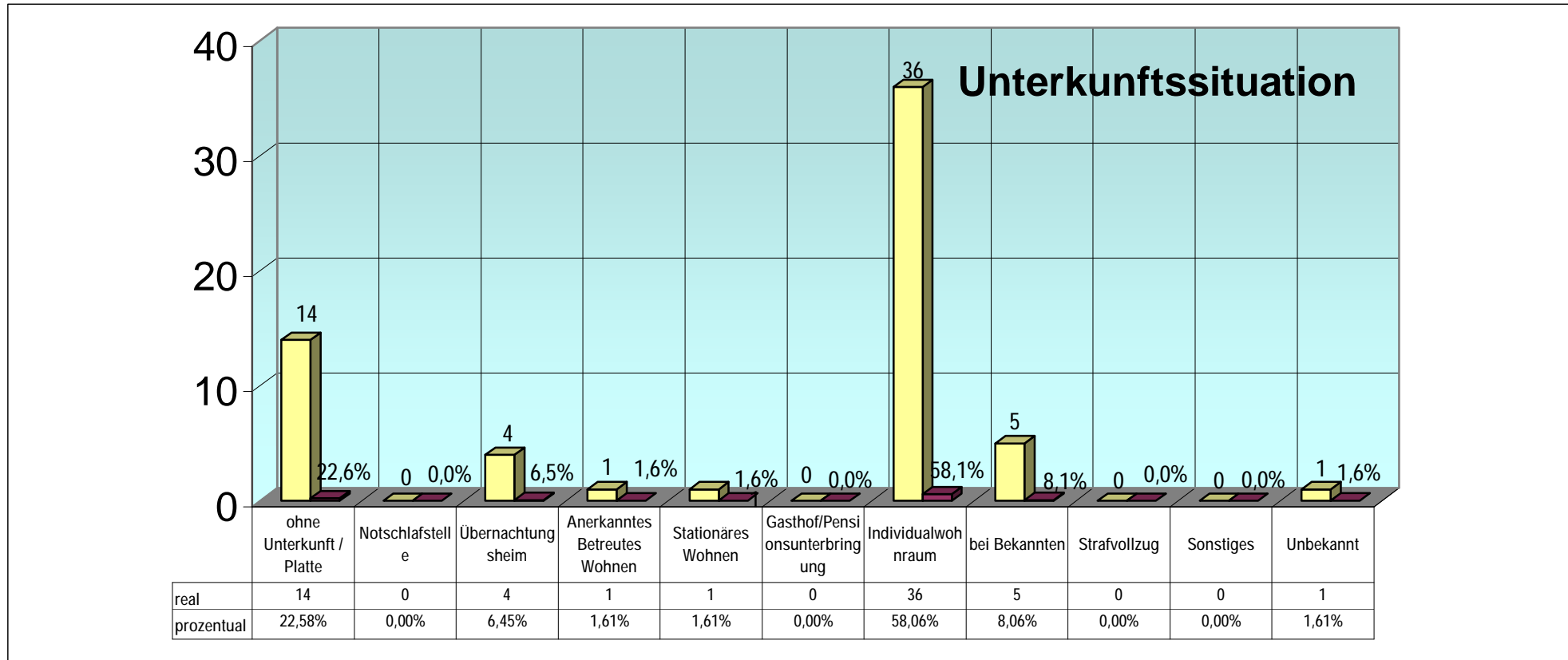
Einrichtungsarten	
Ambulante Fachberatung	7
Tagesaufenthalt	0
Streetwork	0
Betreutes Wohnen	0
Stationäre Einrichtung	0
Übernachtungseinrichtung	0
Sonstiges ambulantes Angebot	0

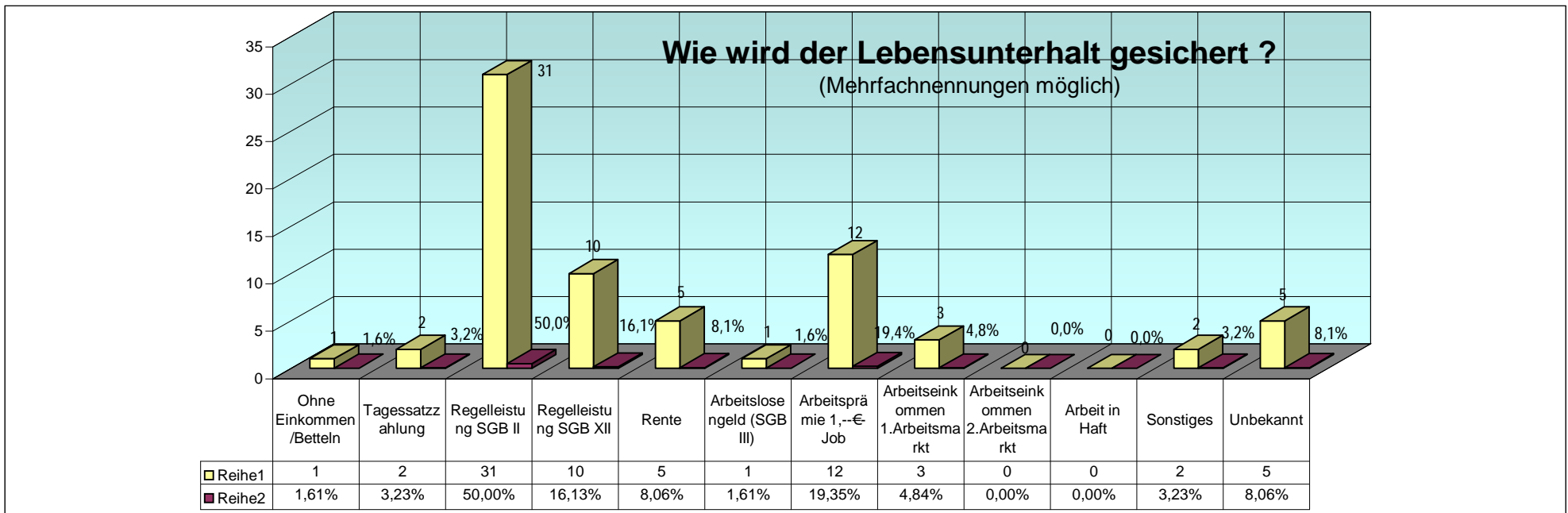
Einkommenssituation		
Ohne Einkommen/Betteln	1	1,61%
Tagessatzzahlung	2	3,23%
Regelleistung SGB II	31	50,00%
Regelleistung SGB XII	10	16,13%
Rente	5	8,06%
Arbeitslosengeld (SGB III)	1	1,61%
Arbeitsprämie 1,--€-Job	12	19,35%
Arbeitseinkommen 1.Arbeitsmarkt	3	4,84%
Arbeitseinkommen 2.Arbeitsmarkt	0	0,00%
Arbeit in Haft	0	0,00%
Sonstiges	2	3,23%
Unbekannt	5	8,06%
Mehrfachnennungen möglich		

Ambulante Fachberatung

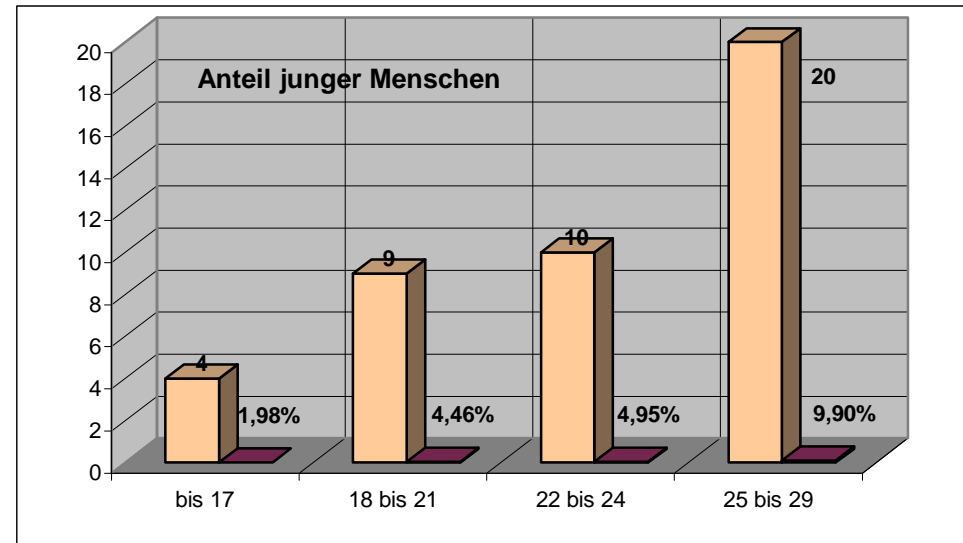
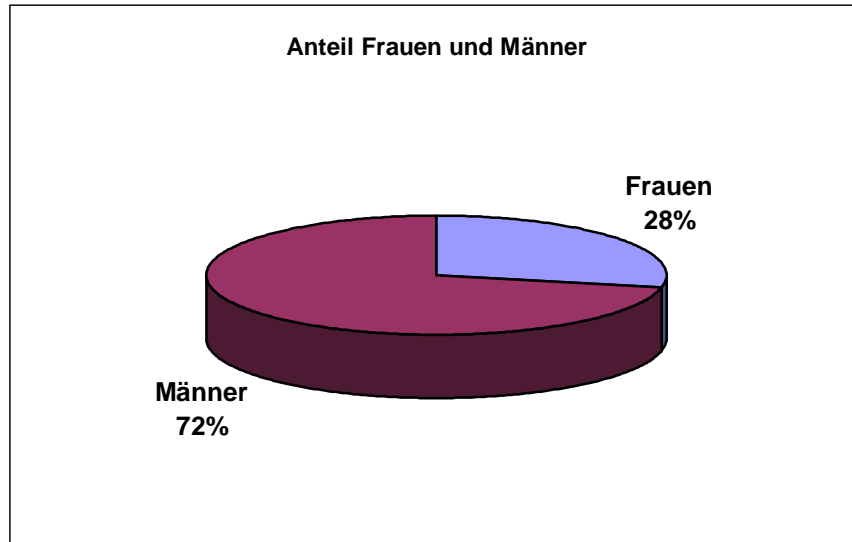


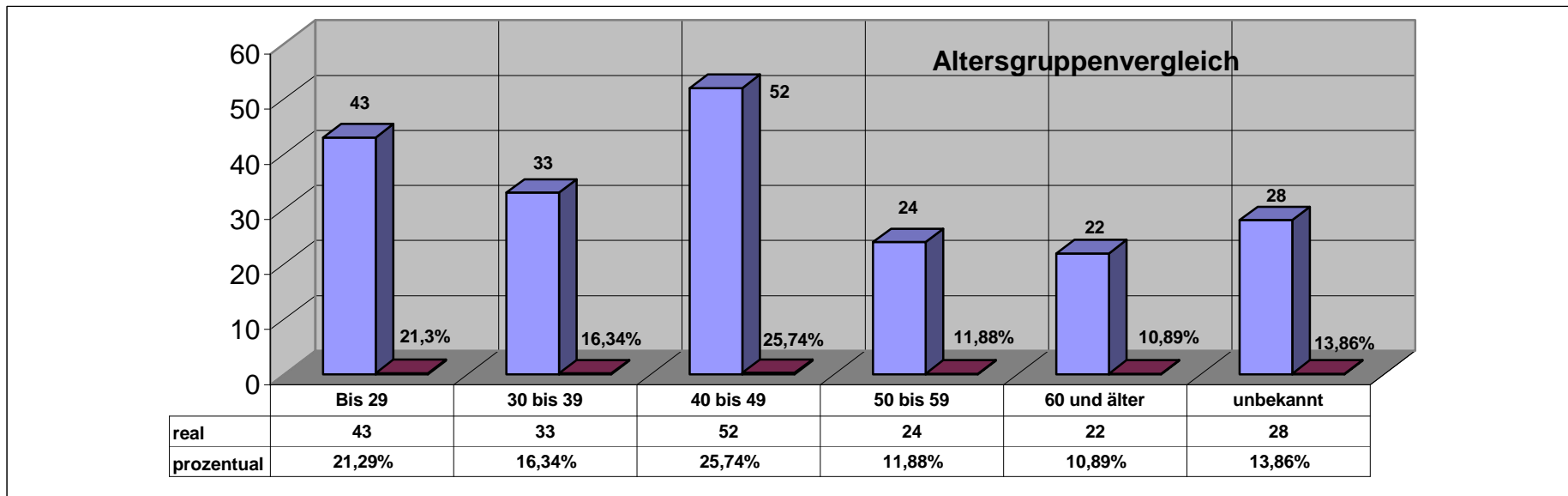
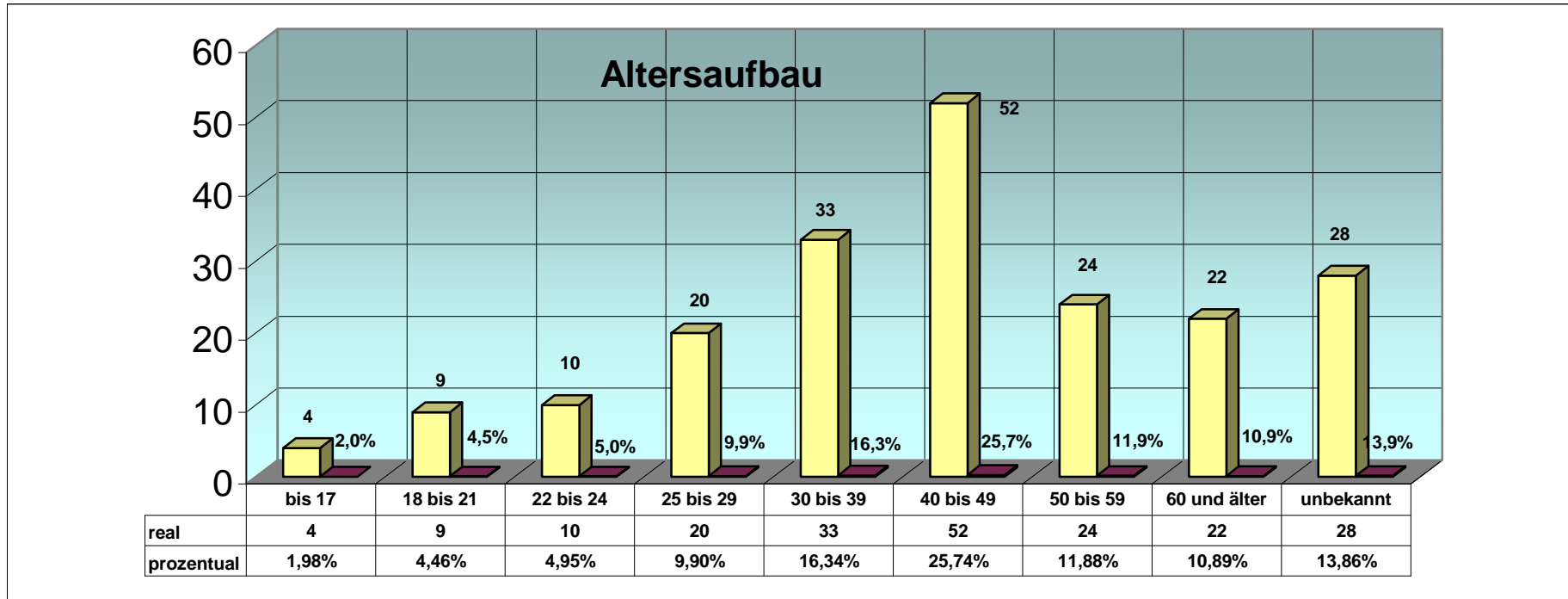


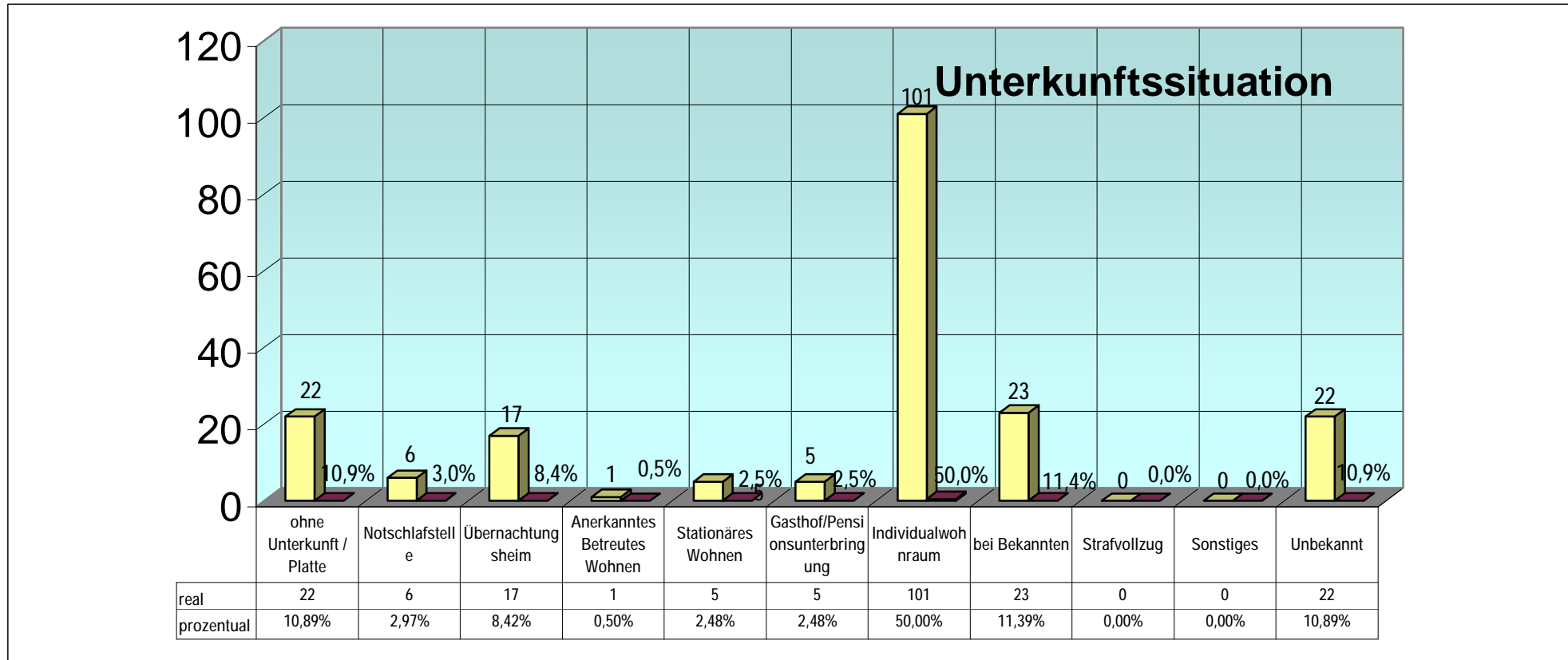


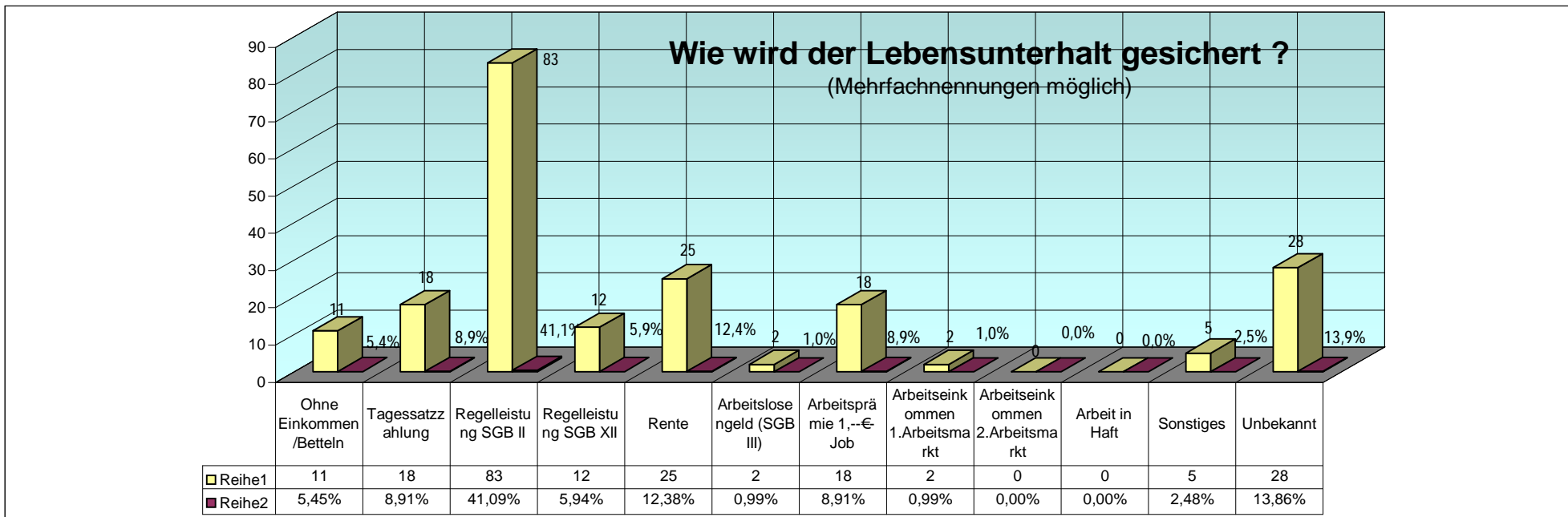


Tagesaufenthalt









Streetwork	Wohnungslosenhilfe in Rheinland-Pfalz		
	Stichtag: 08. 05. 2009		

Anzahl hilfesuchender Menschen	48	in	4	Einrichtungen
---------------------------------------	-----------	-----------	----------	----------------------

Frauen	7	14,58%
Männer	41	85,42%
		100%

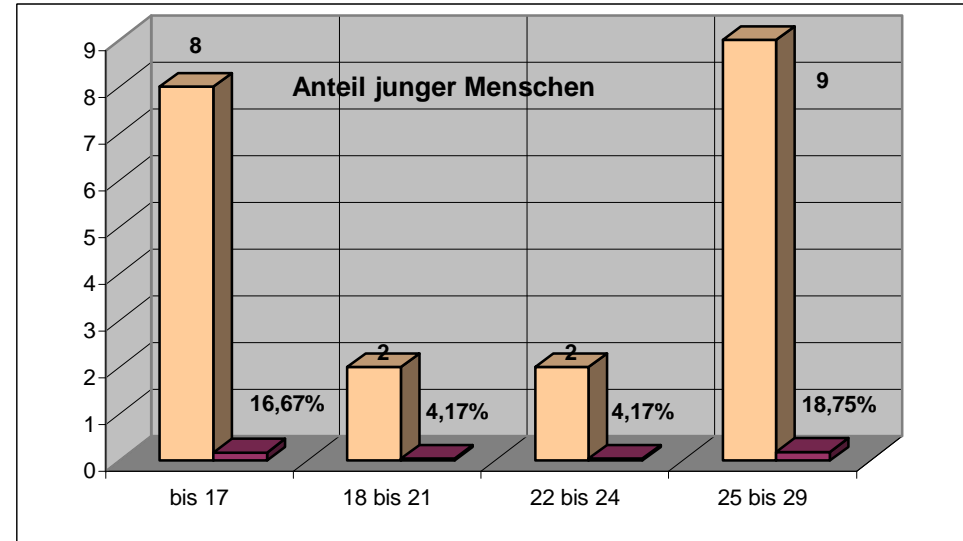
Altersstruktur			
bis 17	8	16,67%	20,83%
18 bis 21	2	4,17%	
22 bis 24	2	4,17%	
25 bis 29	9	18,75%	
30 bis 39	7	14,58%	
40 bis 49	14	29,17%	
50 bis 59	3	6,25%	
60 und älter	2	4,17%	
unbekannt	1	2,08%	
		100%	

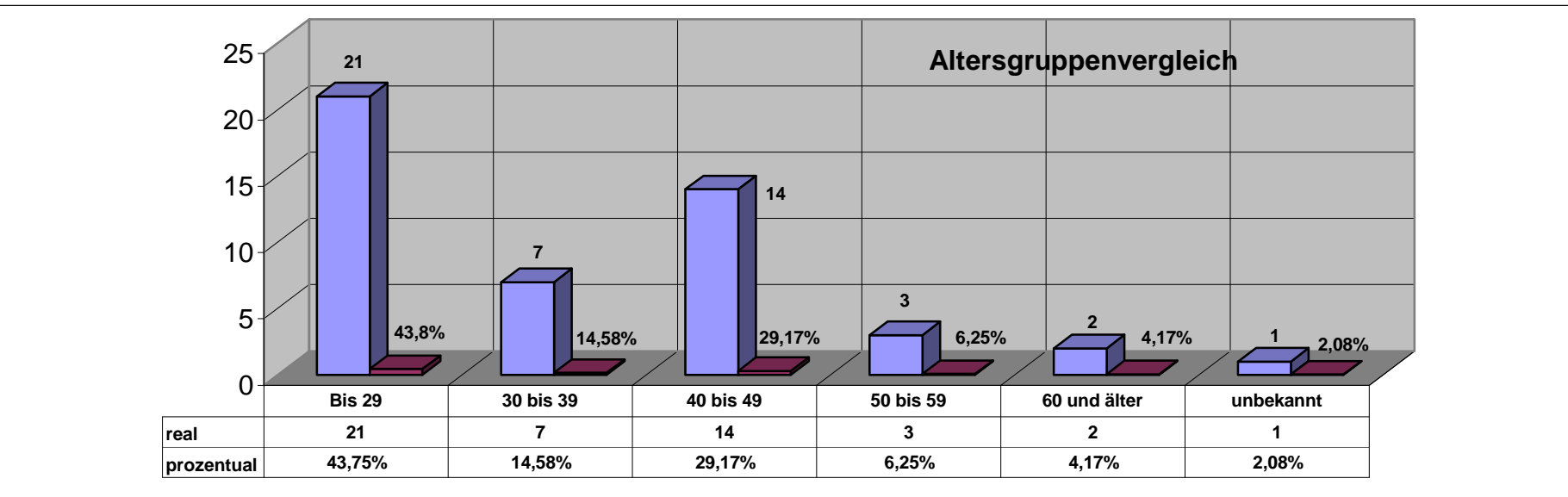
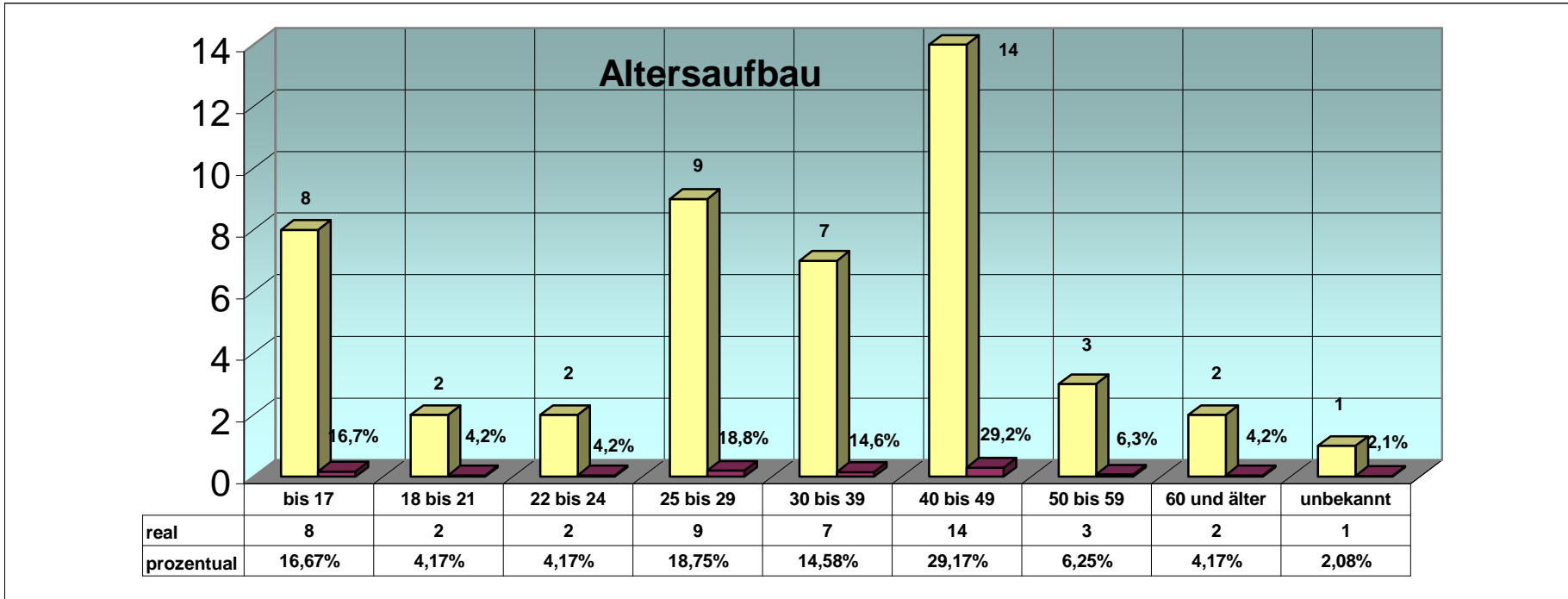
Unterkunftssituation		
ohne Unterkunft / Platte	15	31,25%
Notschlafstelle	0	0,00%
Übernachtungsheim	0	0,00%
Anerkanntes Betreutes Wohnen	0	0,00%
Stationäres Wohnen	0	0,00%
Gasthof/Pensionsunterbringung	0	0,00%
Individualwohnraum	5	10,42%
bei Bekannten	20	41,67%
Strafvollzug	0	0,00%
Sonstiges	8	16,67%
Unbekannt	0	0,00%
		100,00%

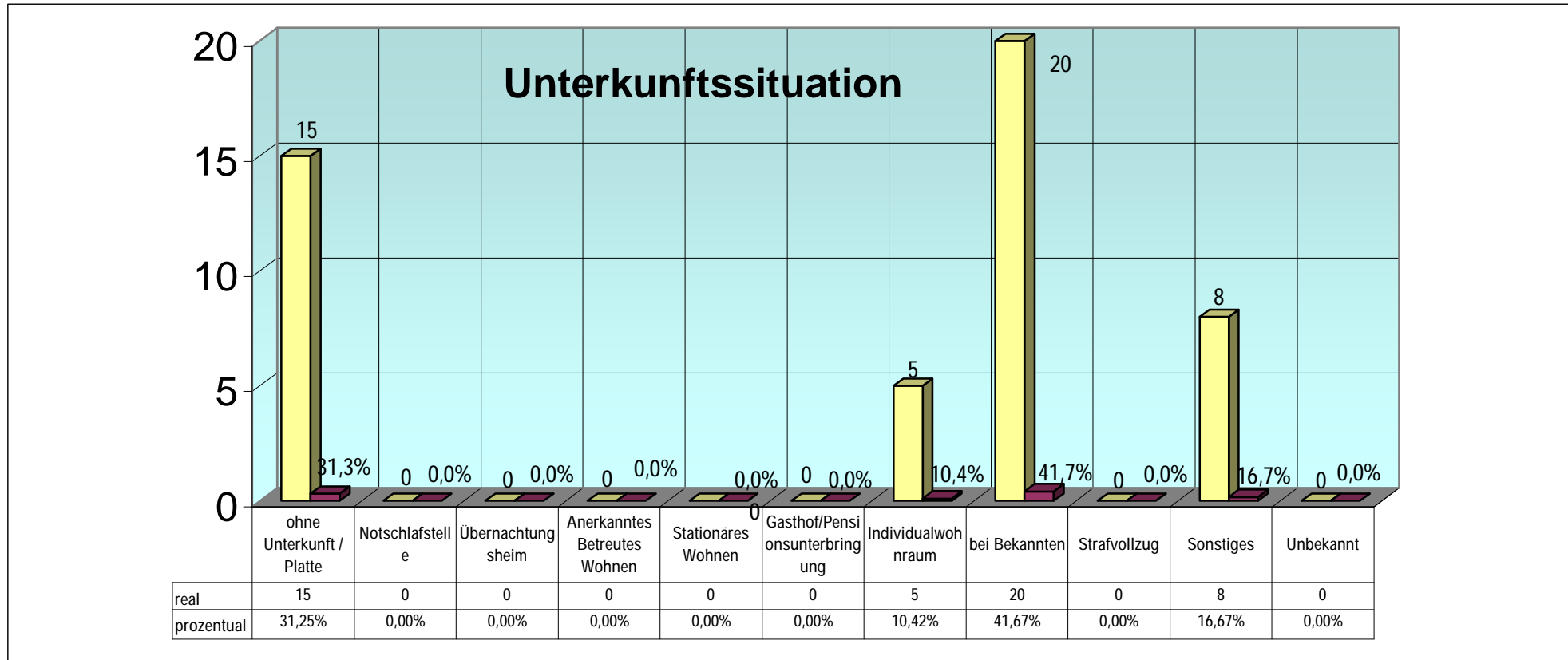
Einrichtungsarten	
Ambulante Fachberatung	0
Tagesaufenthalt	0
Streetwork	4
Betreutes Wohnen	0
Stationäre Einrichtung	0
Übernachtungseinrichtung	0
Sonstiges ambulantes Angebot	0

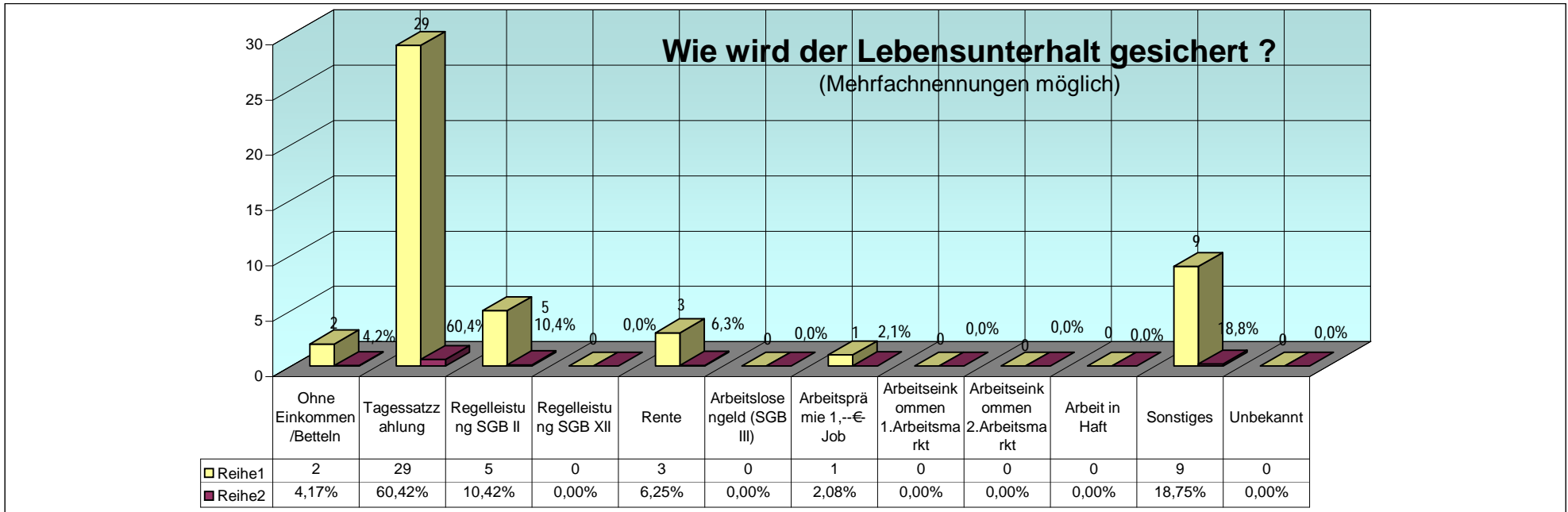
Einkommenssituation		
Ohne Einkommen/Betteln	2	4,17%
Tagessatzzahlung	29	60,42%
Regelleistung SGB II	5	10,42%
Regelleistung SGB XII	0	0,00%
Rente	3	6,25%
Arbeitslosengeld (SGB III)	0	0,00%
Arbeitsprämie 1,--€-Job	1	2,08%
Arbeitseinkommen 1.Arbeitsmarkt	0	0,00%
Arbeitseinkommen 2.Arbeitsmarkt	0	0,00%
Arbeit in Haft	0	0,00%
Sonstiges	9	18,75%
Unbekannt	0	0,00%
Mehrfachnennungen möglich		

Streetwork



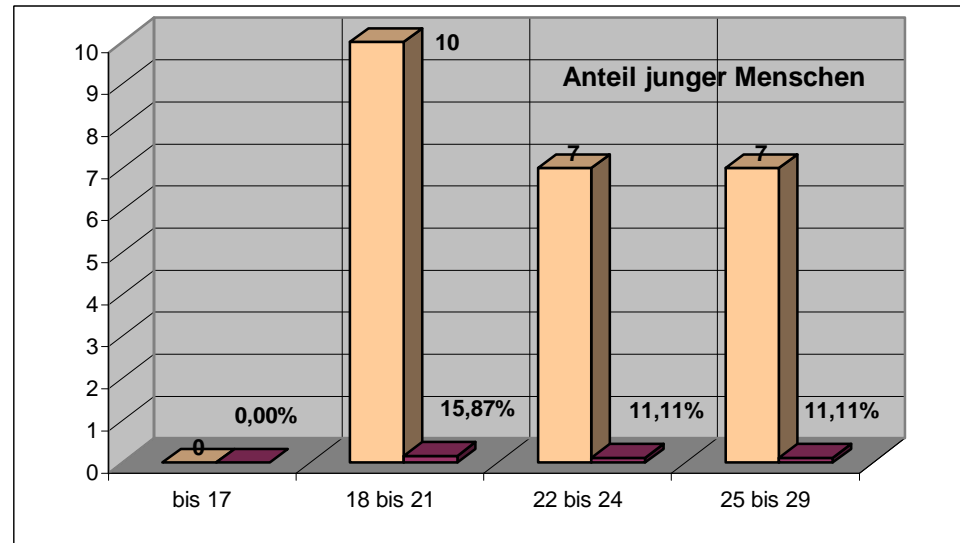
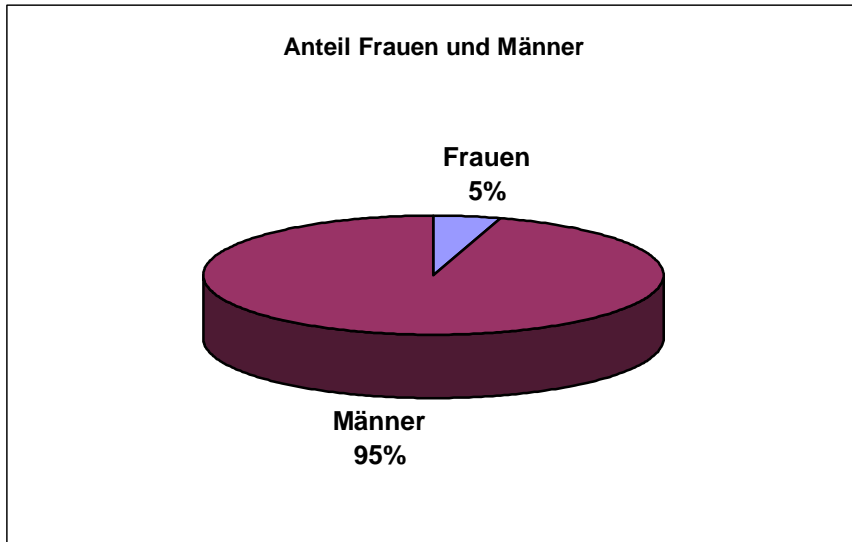


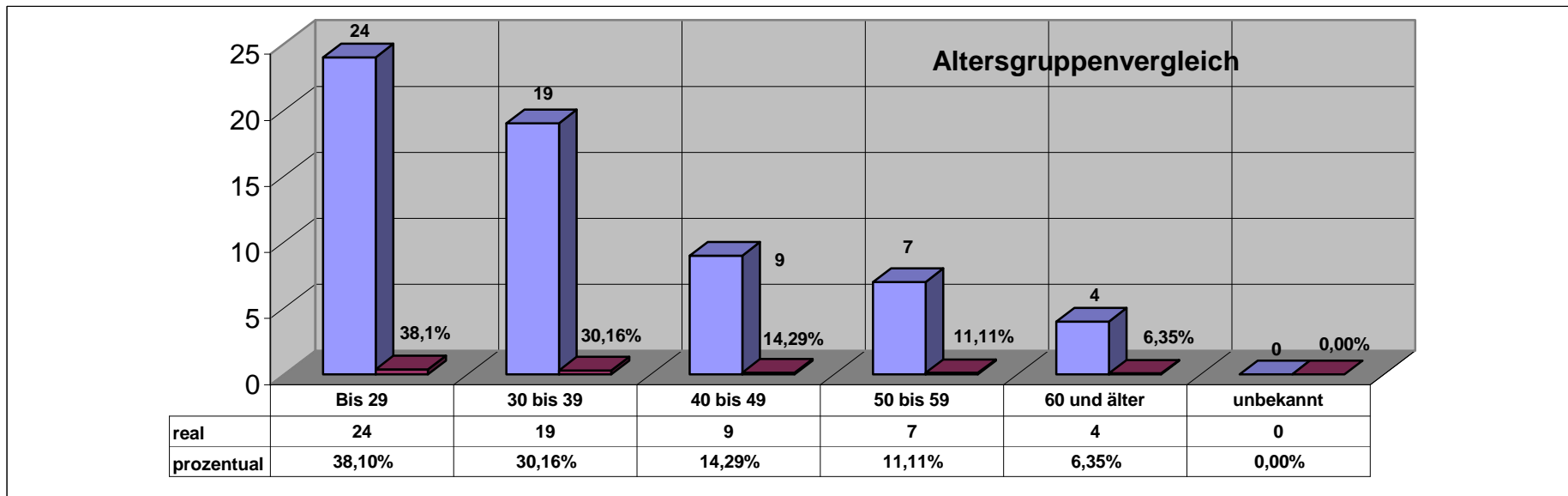
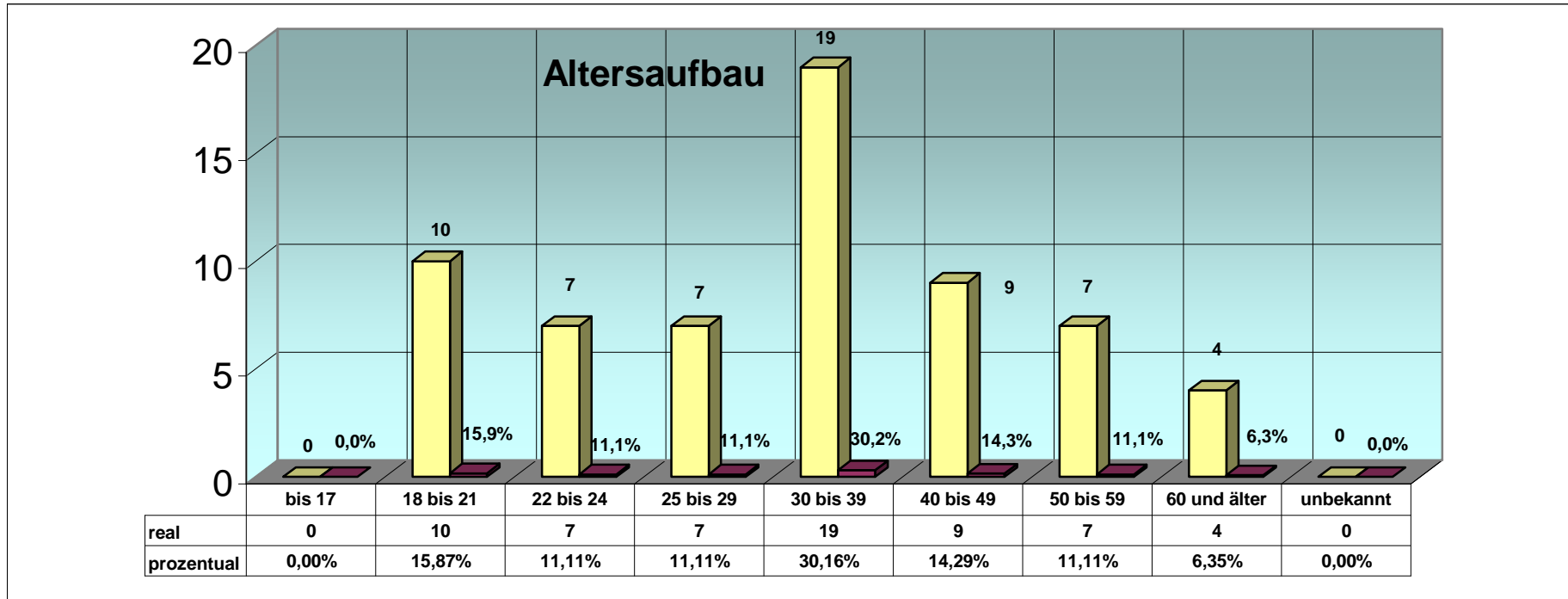


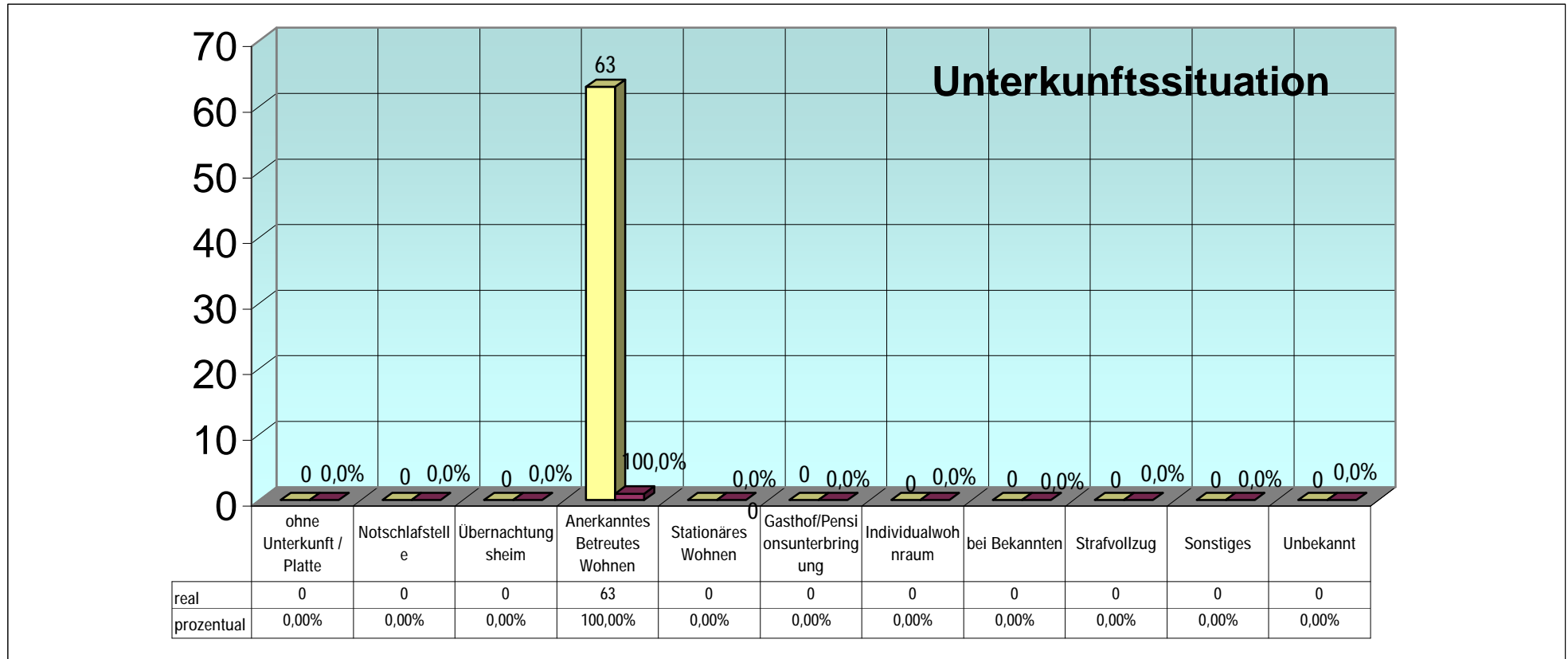


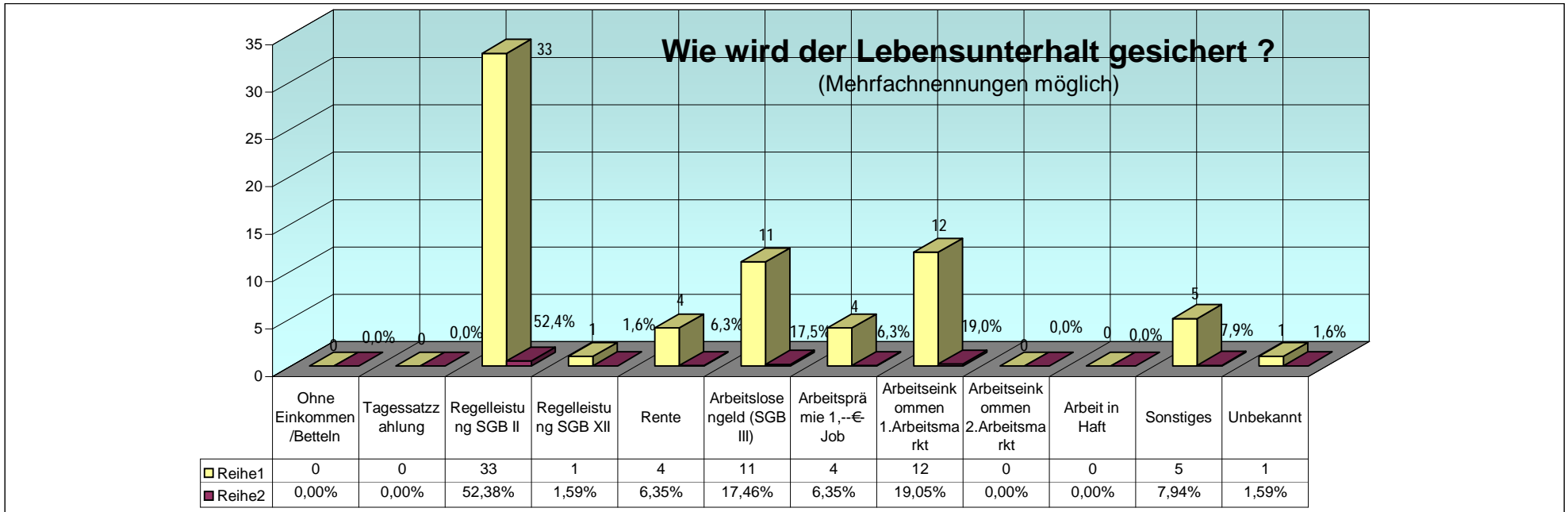
Betreutes Wohnen			Wohnungslosenhilfe in Rheinland-Pfalz	
			Stichtag: 08. 05. 2009	
Anzahl hilfesuchender Menschen		63	in	9
		Einrichtungen		
Frauen	3	4,76%		
Männer	60	95,24%		
		100%		
Einrichtungsarten				
Ambulante Fachberatung		0		
Tagesaufenthalt		0		
Streetwork		0		
Betreutes Wohnen		9		
Stationäre Einrichtung		0		
Übernachtungseinrichtung		0		
Sonstiges ambulantes Angebot		0		
Altersstruktur				
bis 17	0	0,00%	15,87%	
18 bis 21	10	15,87%		
22 bis 24	7	11,11%		
25 bis 29	7	11,11%		
30 bis 39	19	30,16%		
40 bis 49	9	14,29%		
50 bis 59	7	11,11%		
60 und älter	4	6,35%		
unbekannt	0	0,00%		
		100%		
Unterkunftssituation				
ohne Unterkunft / Platte	0	0,00%		
Notschlafstelle	0	0,00%		
Übernachtungsheim	0	0,00%		
Anerkanntes Betreutes Wohnen	63	100,00%		
Stationäres Wohnen	0	0,00%		
Gasthof/Pensionsunterbringung	0	0,00%		
Individualwohnraum	0	0,00%		
bei Bekannten	0	0,00%		
Strafvollzug	0	0,00%		
Sonstiges	0	0,00%		
Unbekannt	0	0,00%		
		100,00%		
Einkommenssituation				
Ohne Einkommen/Betteln	0	0,00%		
Tagessatzzahlung	0	0,00%		
Regelleistung SGB II	33	52,38%		
Regelleistung SGB XII	1	1,59%		
Rente	4	6,35%		
Arbeitslosengeld (SGB III)	11	17,46%		
Arbeitsprämie 1,--€-Job	4	6,35%		
Arbeitseinkommen 1.Arbeitsmarkt	12	19,05%		
Arbeitseinkommen 2.Arbeitsmarkt	0	0,00%		
Arbeit in Haft	0	0,00%		
Sonstiges	5	7,94%		
Unbekannt	1	1,59%		
		Mehrfachnennungen möglich		

Betreutes Wohnen



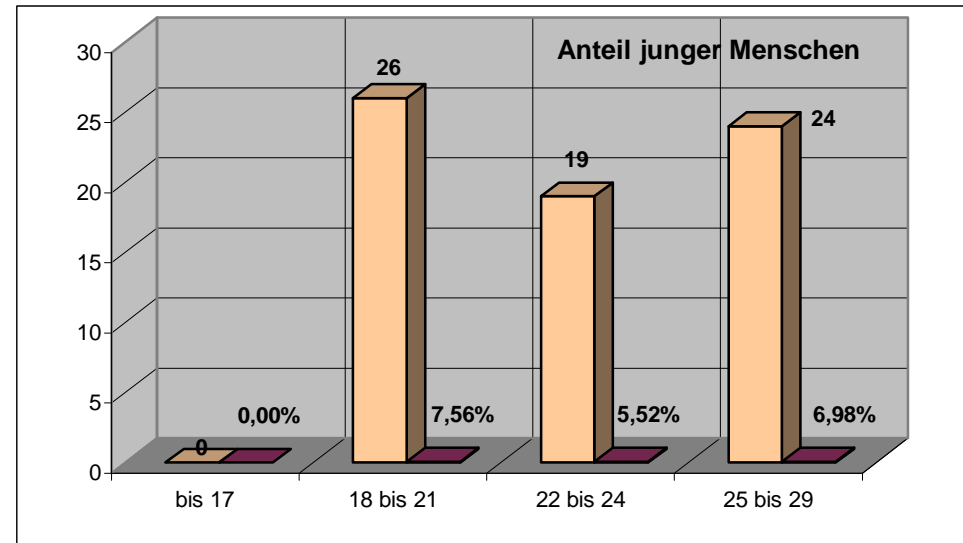
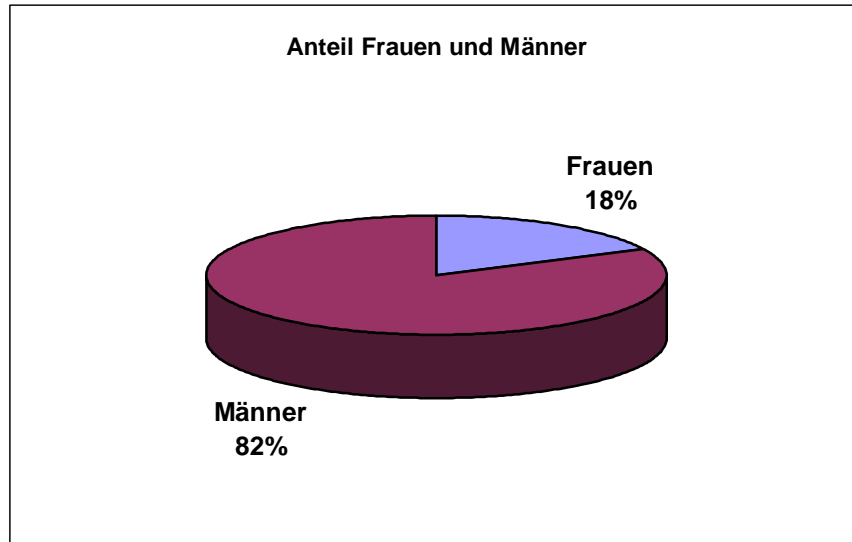


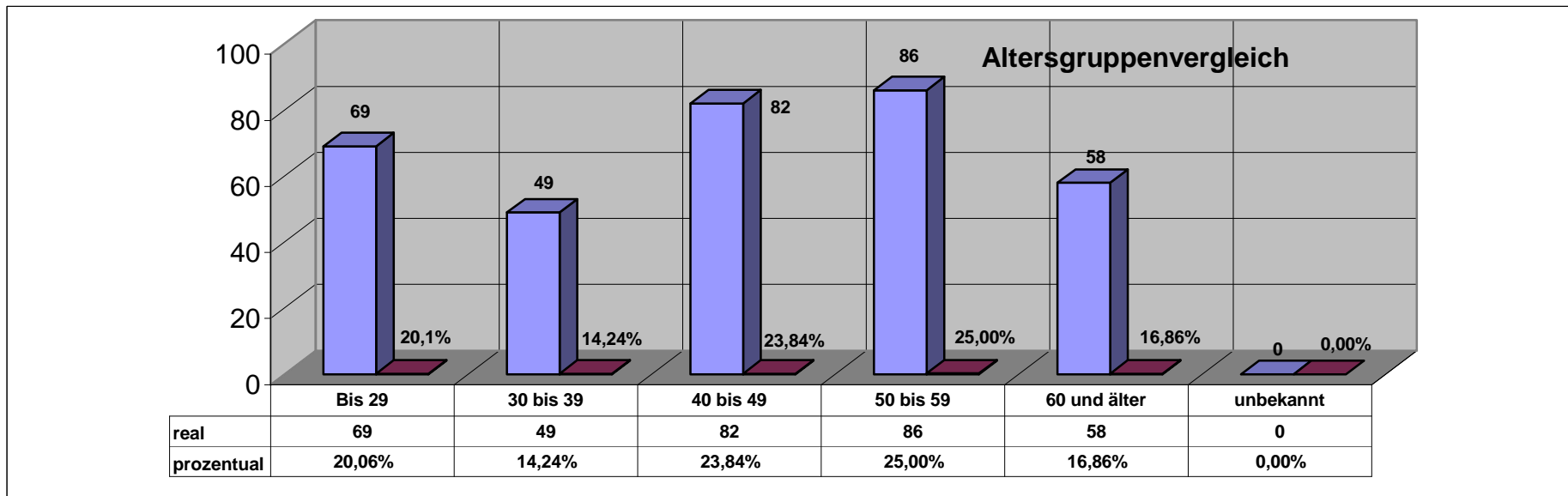
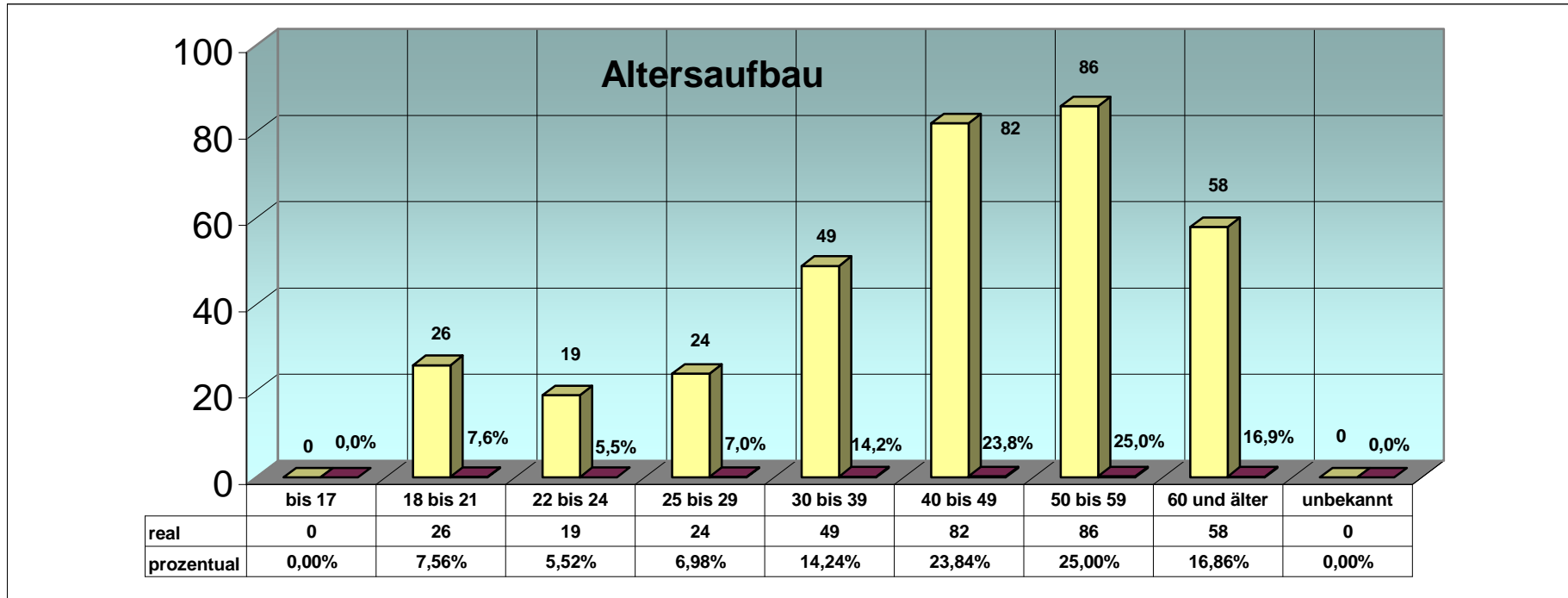


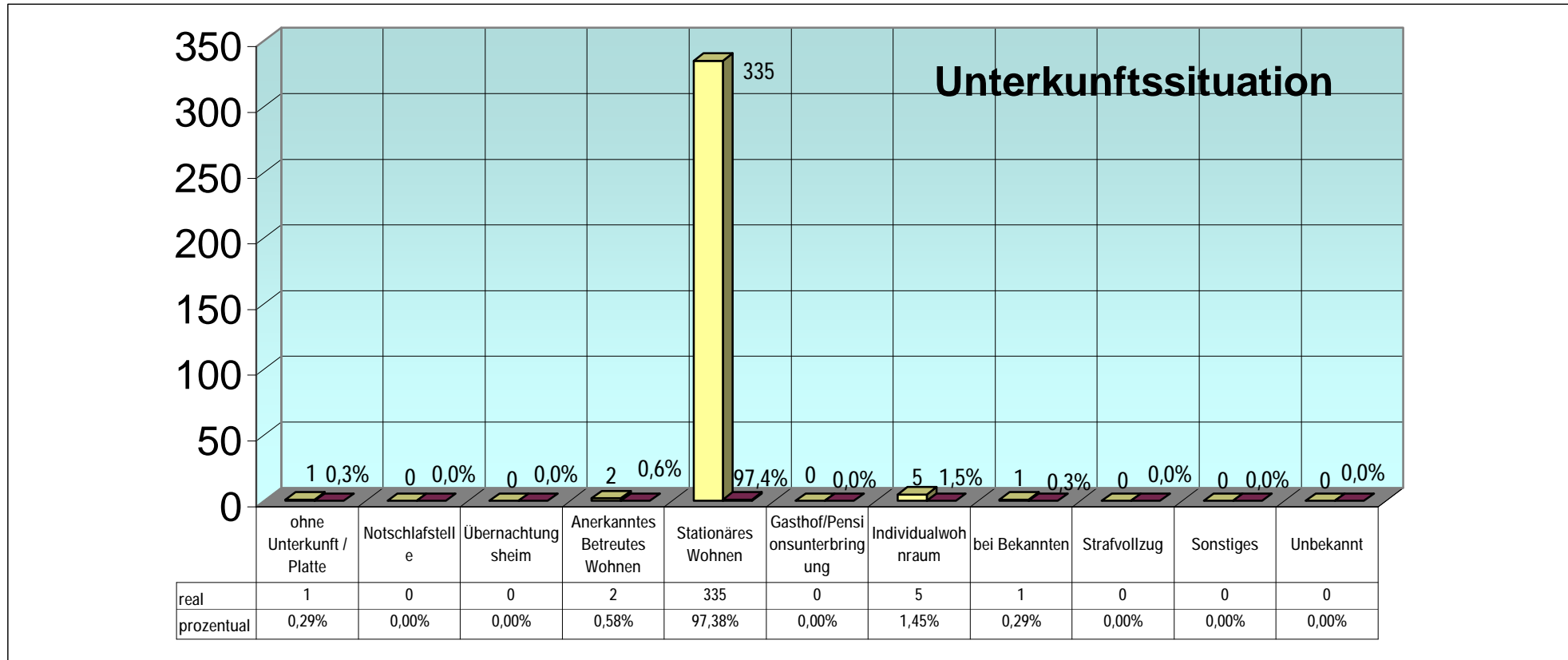


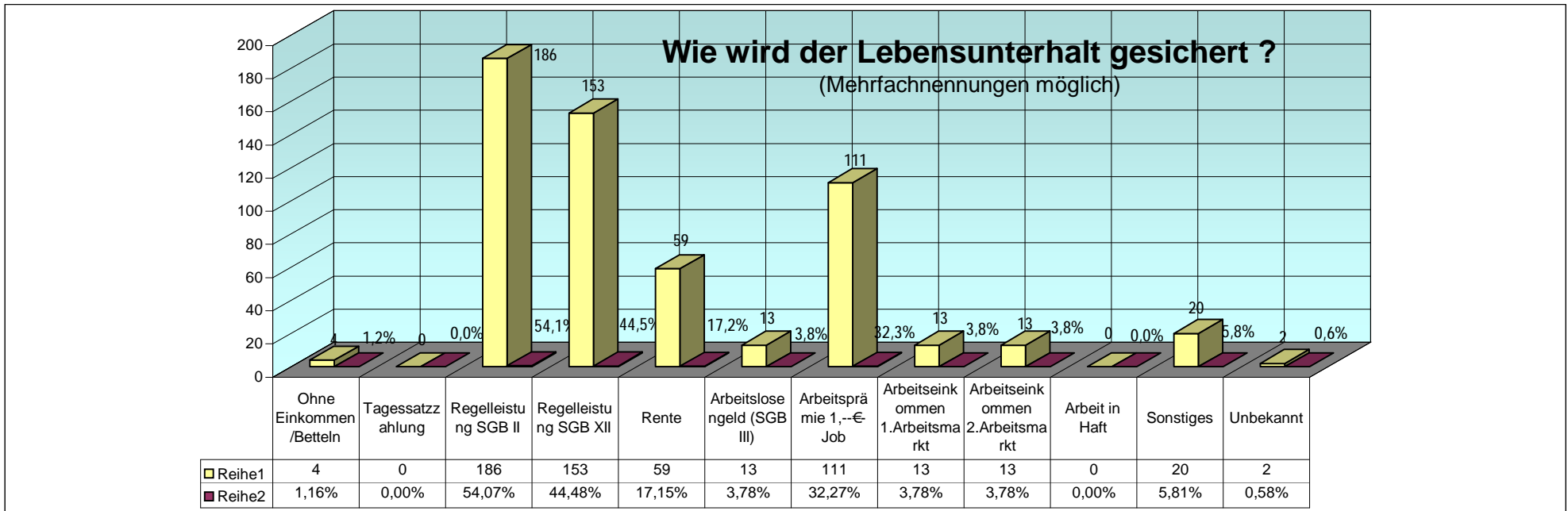
Stationäre Einrichtungen			Wohnungslosenhilfe in Rheinland-Pfalz		
			Stichtag: 08. 05. 2009		
Anzahl hilfesuchender Menschen		344	in	17	Einrichtungen
Frauen	61	17,73%			
Männer	283	82,27%			
		100%			
Altersstruktur					
bis 17	0	0,00%	7,56%		
18 bis 21	26	7,56%			
22 bis 24	19	5,52%			
25 bis 29	24	6,98%			
30 bis 39	49	14,24%			
40 bis 49	82	23,84%			
50 bis 59	86	25,00%			
60 und älter	58	16,86%			
unbekannt	0	0,00%			
		100%			
Einrichtungsarten					
Ambulante Fachberatung		0			
Tagesaufenthalt		0			
Streetwork		0			
Betreutes Wohnen		0			
Stationäre Einrichtung		17			
Übernachtungseinrichtung		0			
Sonstiges ambulantes Angebot		0			
Unterkunftssituation					
ohne Unterkunft / Platte	1	0,29%			
Notschlafstelle	0	0,00%			
Übernachtungsheim	0	0,00%			
Anerkanntes Betreutes Wohnen	2	0,58%			
Stationäres Wohnen	335	97,38%			
Gasthof/Pensionsunterbringung	0	0,00%			
Individualwohnraum	5	1,45%			
bei Bekannten	1	0,29%			
Strafvollzug	0	0,00%			
Sonstiges	0	0,00%			
Unbekannt	0	0,00%			
		100,00%			
Einkommenssituation					
Ohne Einkommen/Betteln	4	1,16%			
Tagessatzzahlung	0	0,00%			
Regelleistung SGB II	186	54,07%			
Regelleistung SGB XII	153	44,48%			
Rente	59	17,15%			
Arbeitslosengeld (SGB III)	13	3,78%			
Arbeitsprämie 1,--€-Job	111	32,27%			
Arbeitseinkommen 1.Arbeitsmarkt	13	3,78%			
Arbeitseinkommen 2.Arbeitsmarkt	13	3,78%			
Arbeit in Haft	0	0,00%			
Sonstiges	20	5,81%			
Unbekannt	2	0,58%			
Mehrfachnennungen möglich					

Stationäre Einrichtungen









Übernachtungseinrichtungen**Wohnungslosenhilfe in Rheinland-Pfalz**

Stichtag: 08. 05. 2009

Anzahl hilfesuchender Menschen	119	in	10	Einrichtungen
---------------------------------------	------------	-----------	-----------	----------------------

Frauen	10	8,40%
Männer	109	91,60%
		100%

Altersstruktur

bis 17	0	0,00%	8,40%
18 bis 21	10	8,40%	
22 bis 24	5	4,20%	
25 bis 29	4	3,36%	
30 bis 39	12	10,08%	
40 bis 49	35	29,41%	
50 bis 59	32	26,89%	
60 und älter	21	17,65%	
unbekannt	0	0,00%	
		100%	

Unterkunftssituation

ohne Unterkunft / Platte	5	4,20%
Notschlafstelle	39	32,77%
Übernachtungsheim	74	62,18%
Anerkanntes Betreutes Wohnen	0	0,00%
Stationäres Wohnen	0	0,00%
Gasthof/Pensionsunterbringung	0	0,00%
Individualwohnraum	0	0,00%
bei Bekannten	1	0,84%
Strafvollzug	0	0,00%
Sonstiges	0	0,00%
Unbekannt	0	0,00%
		100,00%

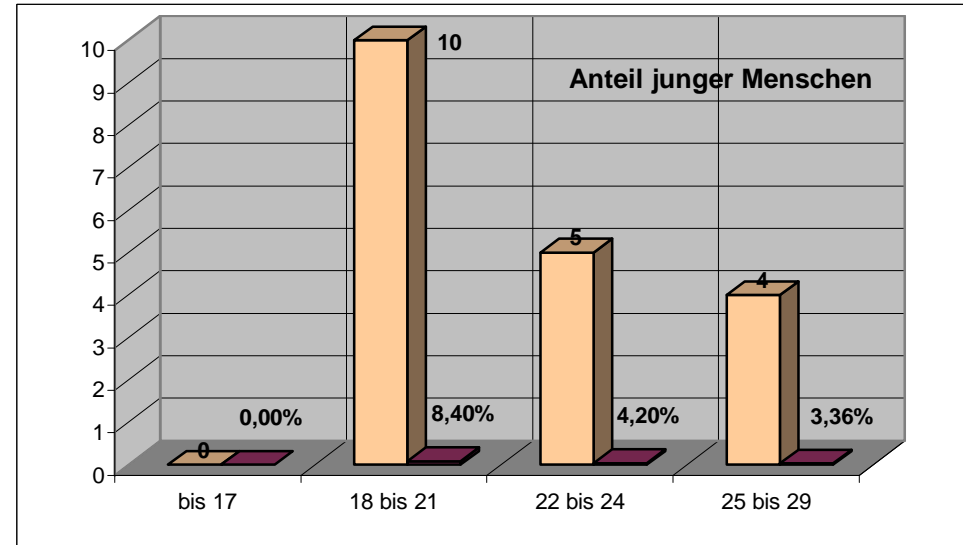
Einrichtungsarten

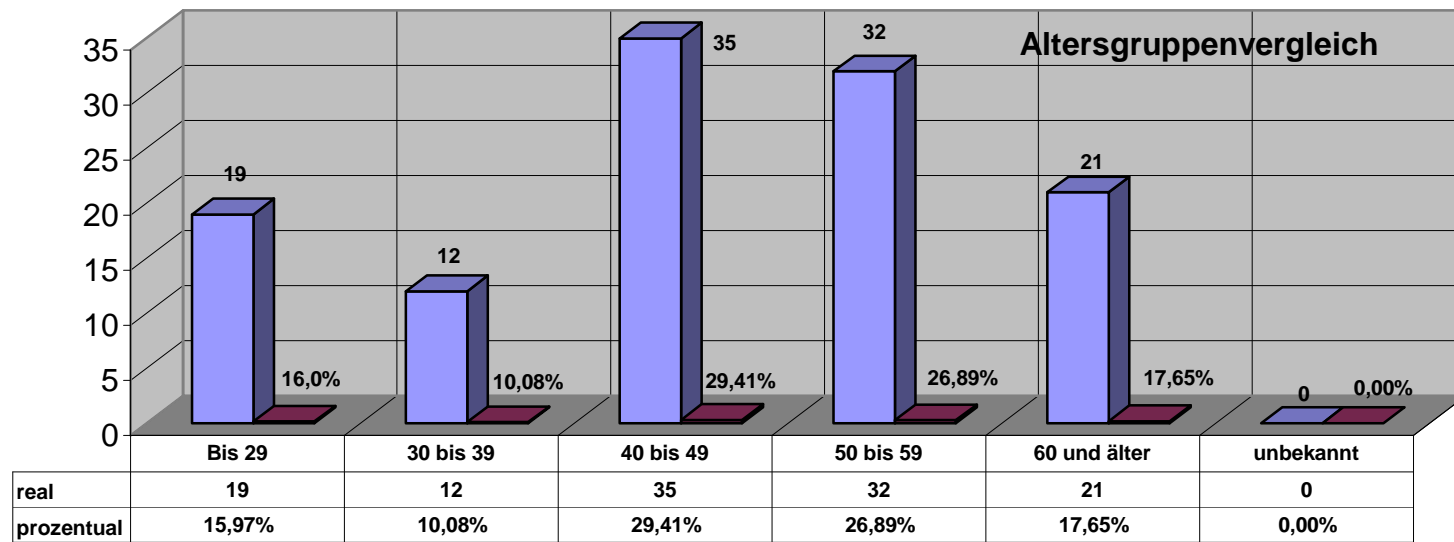
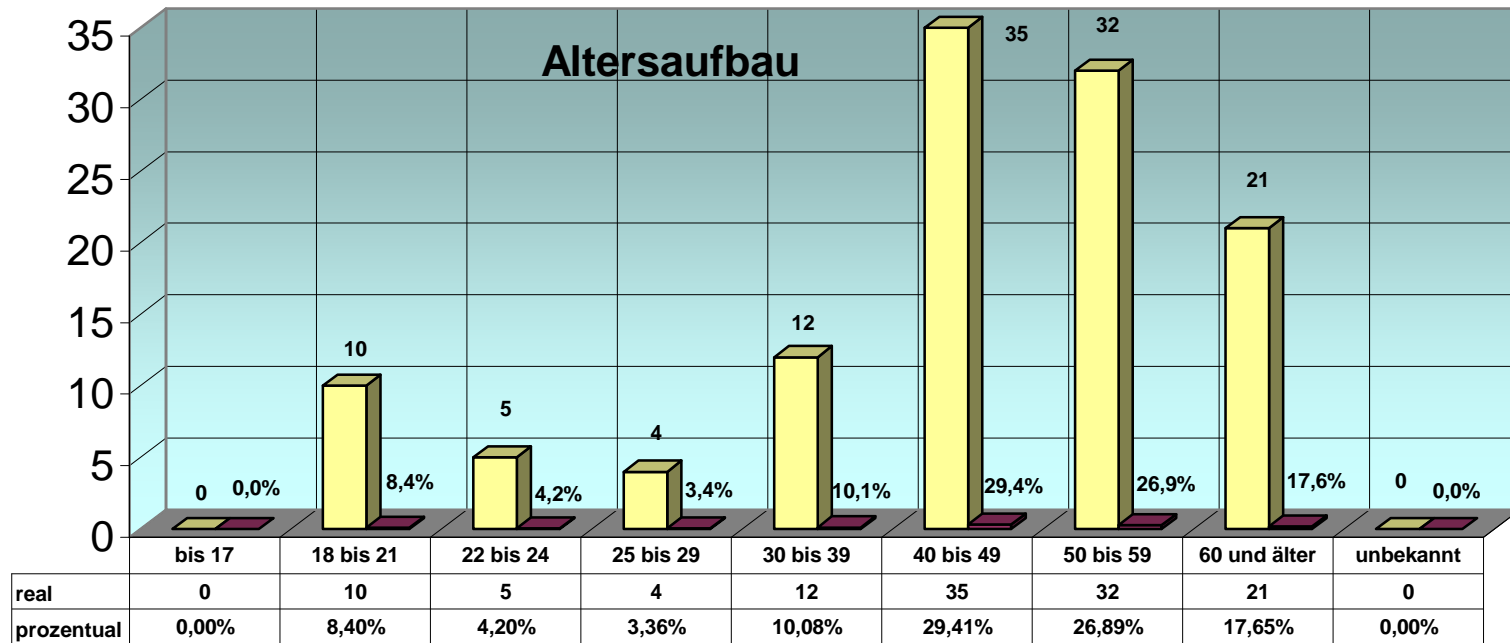
Ambulante Fachberatung	0
Tagesaufenthalt	0
Streetwork	0
Betreutes Wohnen	0
Stationäre Einrichtung	0
Übernachtungseinrichtung	10
Sonstiges ambulantes Angebot	0

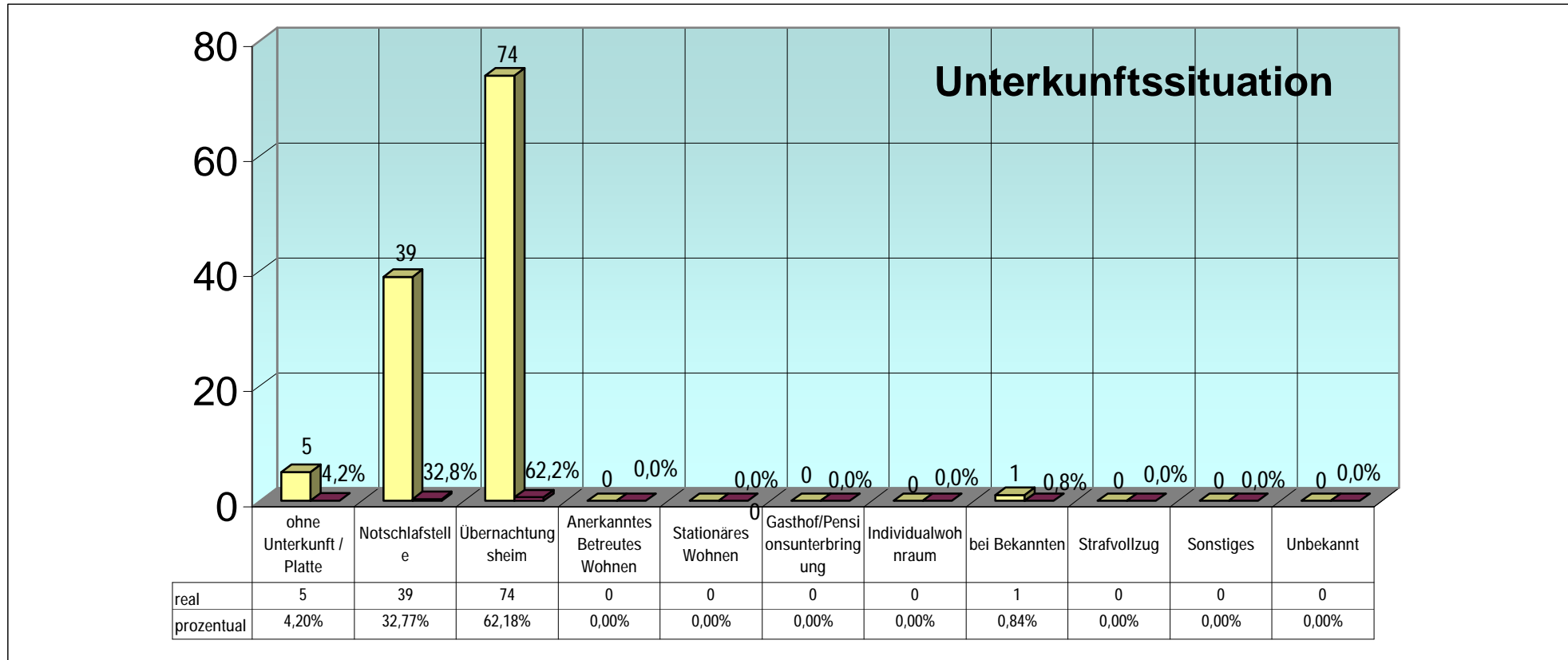
Einkommenssituation

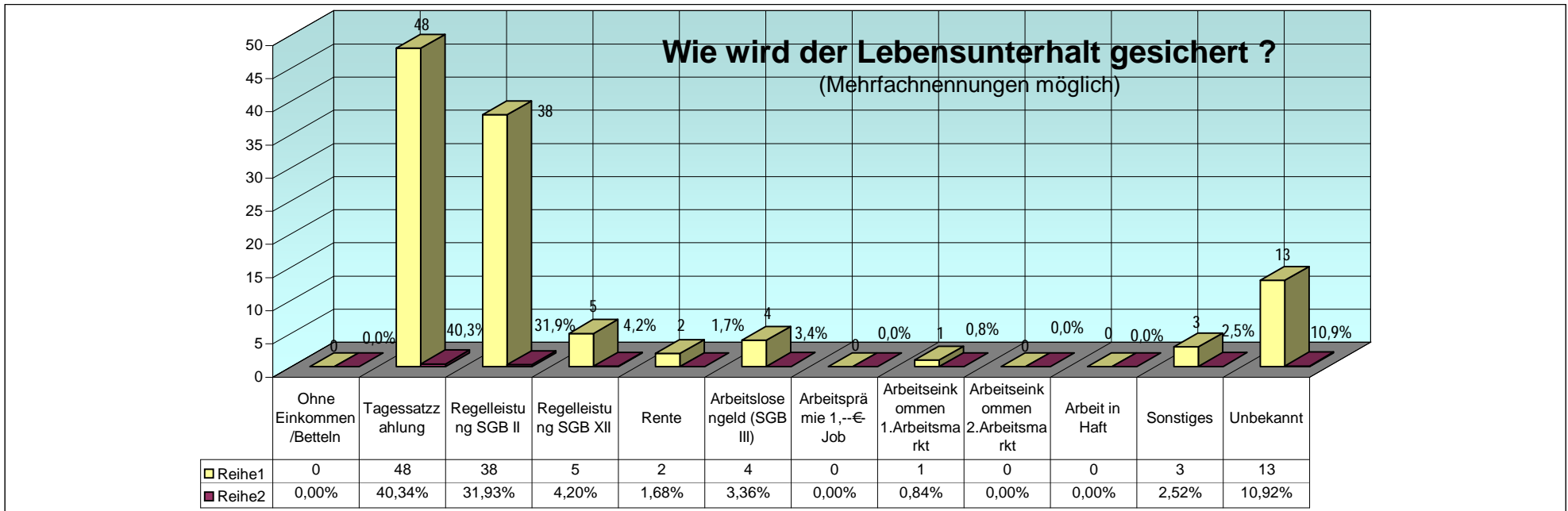
Ohne Einkommen/Betteln	0	0,00%
Tagessatzzahlung	48	40,34%
Regelleistung SGB II	38	31,93%
Regelleistung SGB XII	5	4,20%
Rente	2	1,68%
Arbeitslosengeld (SGB III)	4	3,36%
Arbeitsprämie 1,--€-Job	0	0,00%
Arbeitseinkommen 1.Arbeitsmarkt	1	0,84%
Arbeitseinkommen 2.Arbeitsmarkt	0	0,00%
Arbeit in Haft	0	0,00%
Sonstiges	3	2,52%
Unbekannt	13	10,92%
Mehrfachnennungen möglich		

Übernachtungseinrichtungen









Wohnungslosenhilfe in Rheinland-Pfalz

Stichtag: 08. 05. 2009

Sonstige ambulante Angebote		163		in		9		Einrichtungen	
-----------------------------	--	-----	--	----	--	---	--	---------------	--

Frauen	31	19,02%
Männer	132	80,98%
		100%

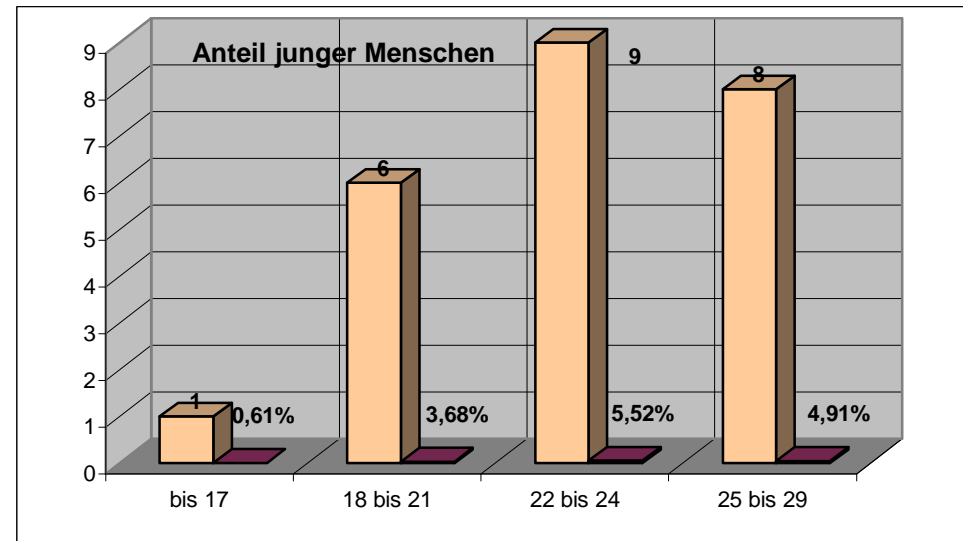
Altersstruktur			4,29%
bis 17	1	0,61%	
18 bis 21	6	3,68%	
22 bis 24	9	5,52%	
25 bis 29	8	4,91%	
30 bis 39	22	13,50%	
40 bis 49	40	24,54%	
50 bis 59	47	28,83%	
60 und älter	29	17,79%	
unbekannt	1	0,61%	
		100%	

Unterkunftssituation		
ohne Unterkunft / Platte	60	36,81%
Notschlafstelle	0	0,00%
Übernachtungsheim	0	0,00%
Anerkanntes Betreutes Wohnen	1	0,61%
Stationäres Wohnen	0	0,00%
Gasthof/Pensionsunterbringung	0	0,00%
Individualwohnraum	87	53,37%
bei Bekannten	12	7,36%
Strafvollzug	1	0,61%
Sonstiges	2	1,23%
Unbekannt	0	0,00%
		100,00%

Einrichtungsarten	
Ambulante Fachberatung	0
Tagesaufenthalt	0
Streetwork	0
Betreutes Wohnen	0
Stationäre Einrichtung	0
Übernachtungseinrichtung	0
Sonstiges ambulantes Angebot	9

Einkommenssituation		
Ohne Einkommen/Betteln	11	6,75%
Tagessatzzahlung	57	34,97%
Regelleistung SGB II	60	36,81%
Regelleistung SGB XII	8	4,91%
Rente	24	14,72%
Arbeitslosengeld (SGB III)	0	0,00%
Arbeitsprämie 1,--€-Job	8	4,91%
Arbeitseinkommen 1.Arbeitsmarkt	4	2,45%
Arbeitseinkommen 2.Arbeitsmarkt	0	0,00%
Arbeit in Haft	0	0,00%
Sonstiges	8	4,91%
Unbekannt	3	1,84%
Mehrfachnennungen möglich		

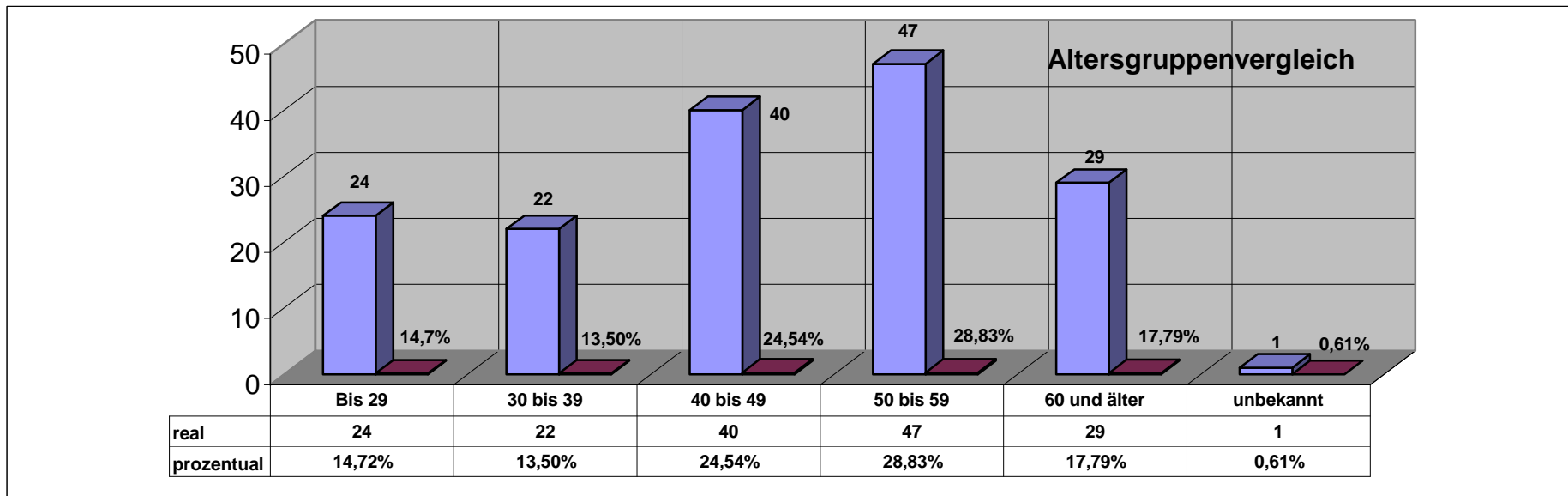
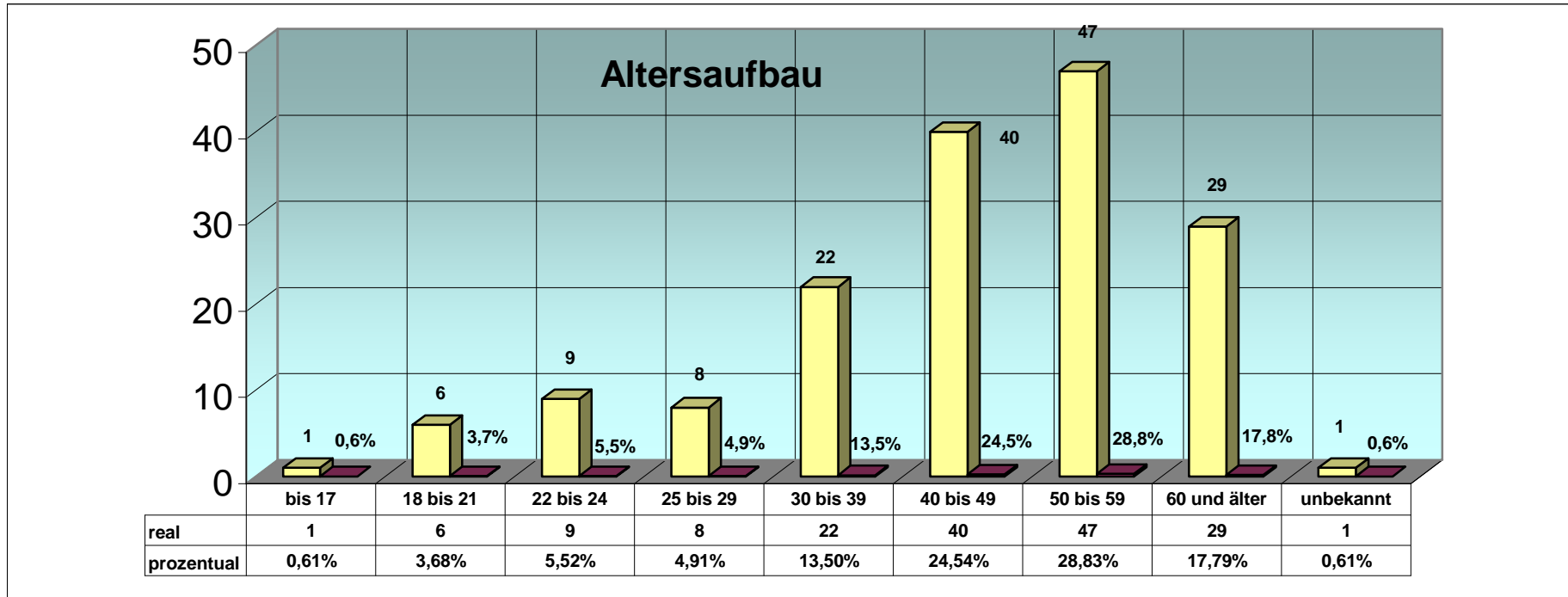
Sonstige ambulante Angebote

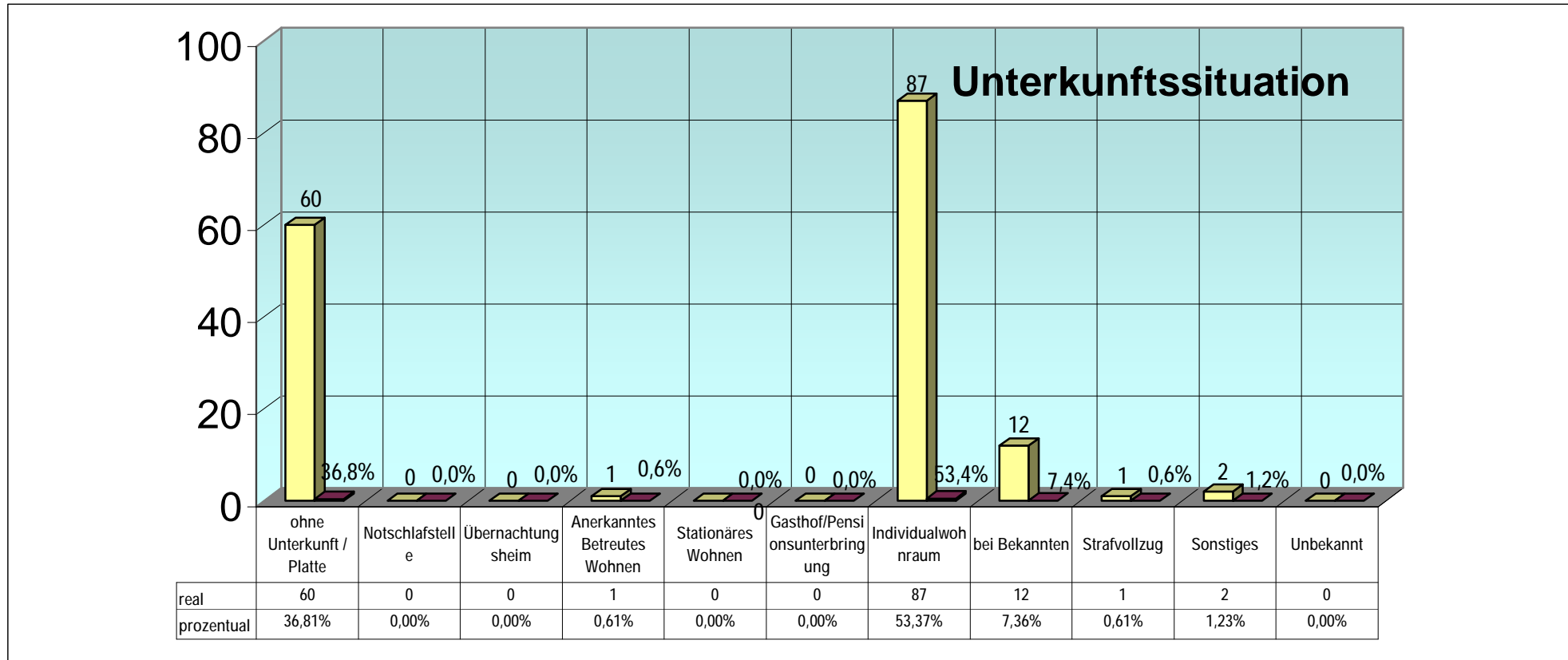


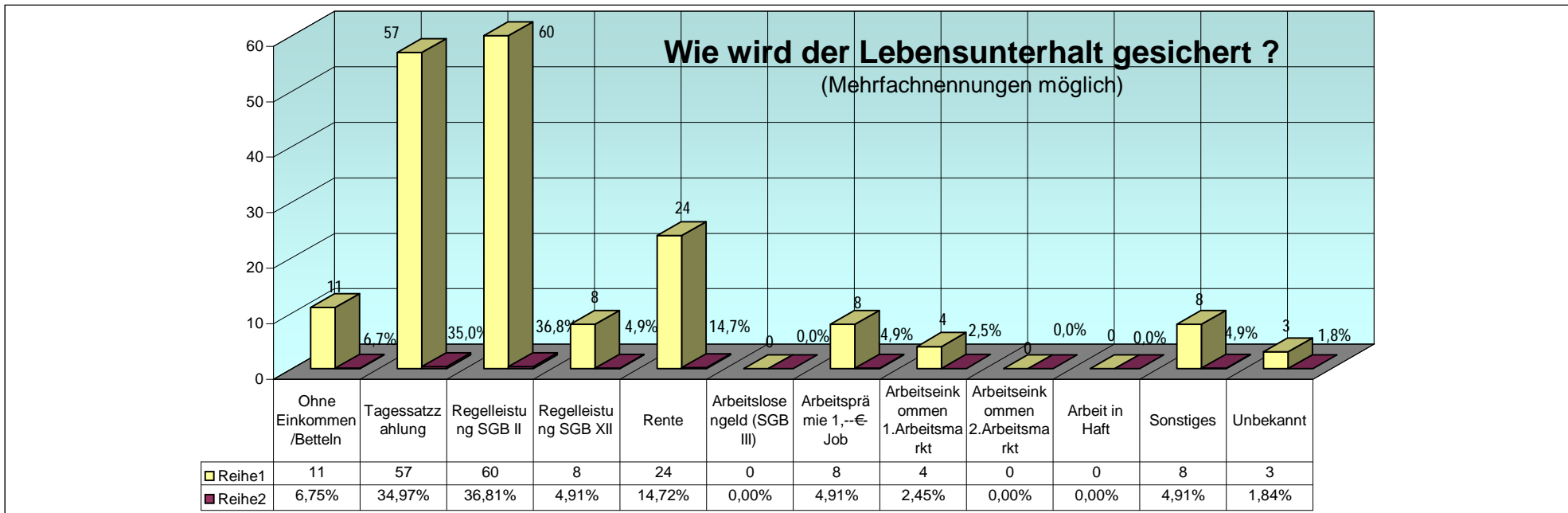
Erläuterungen zu Arten sonstiger Hilfeangebote:

Unter "**sonstiges ambulantes Angebot**" haben einzelne Stellen ergänzend folgende Angaben gemacht:

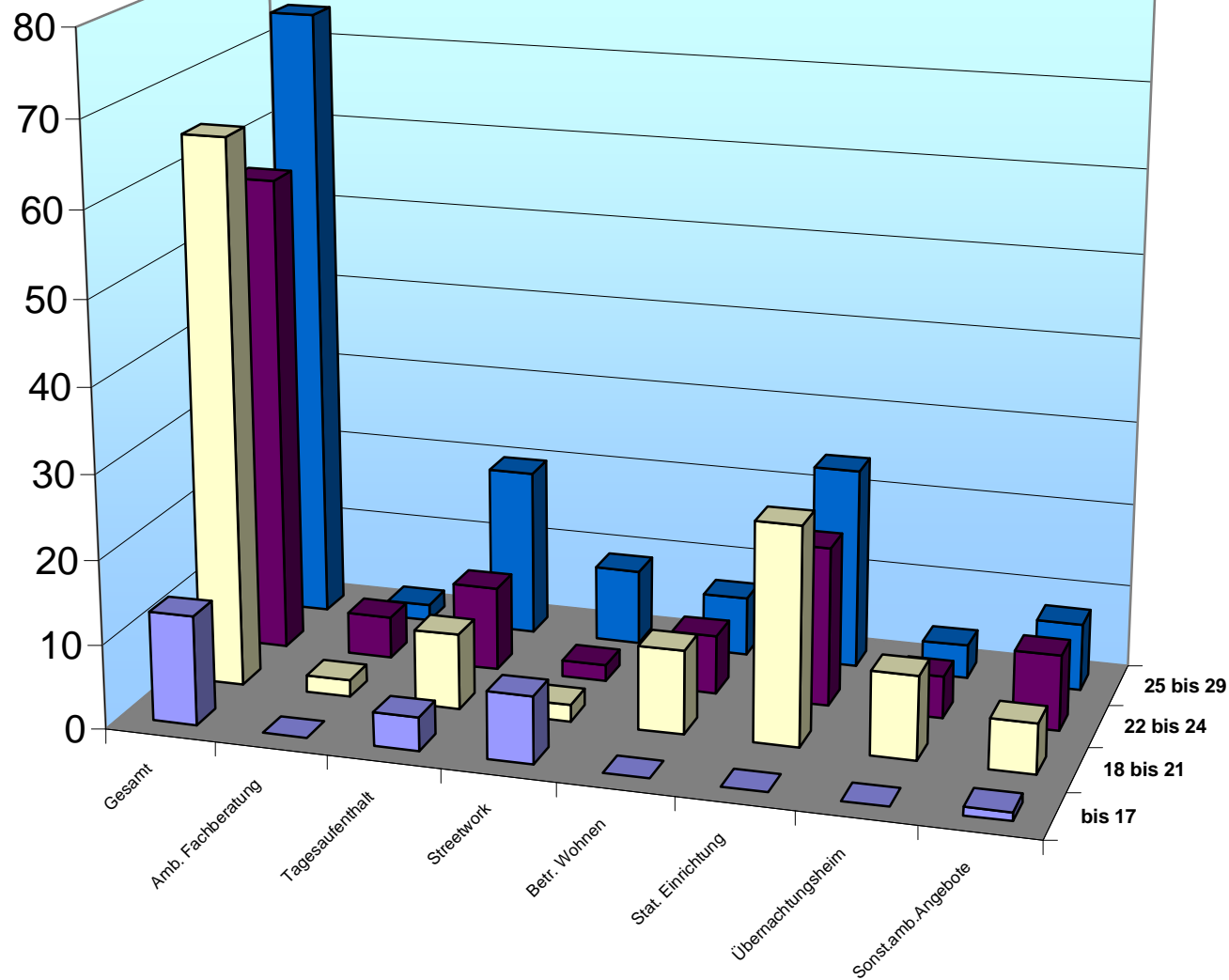
- Ambulante Nachbetreuung
- Persönliches Budget (§§ 53 ff. SGBII)
- Arbeit u. Beschäftigung
- Ambulante Betreuung
- Nachgehende Hilfen
- Psychosoziale Betreuung/Wohnhilfen
- Tagessatzauszahlung
- Sozialküche
- Wohnungslosenambulanz







Wo junge Menschen erreicht werden

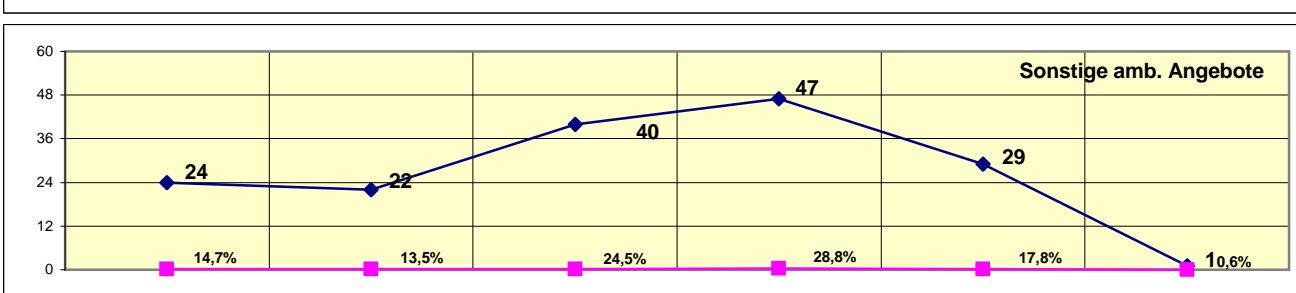
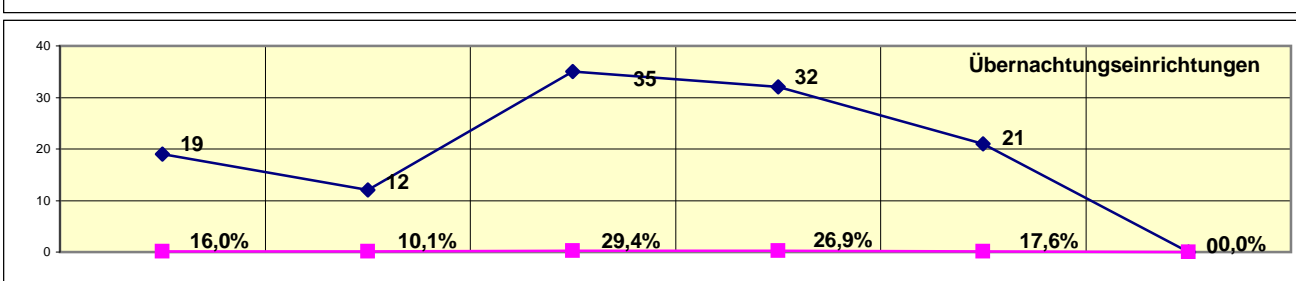
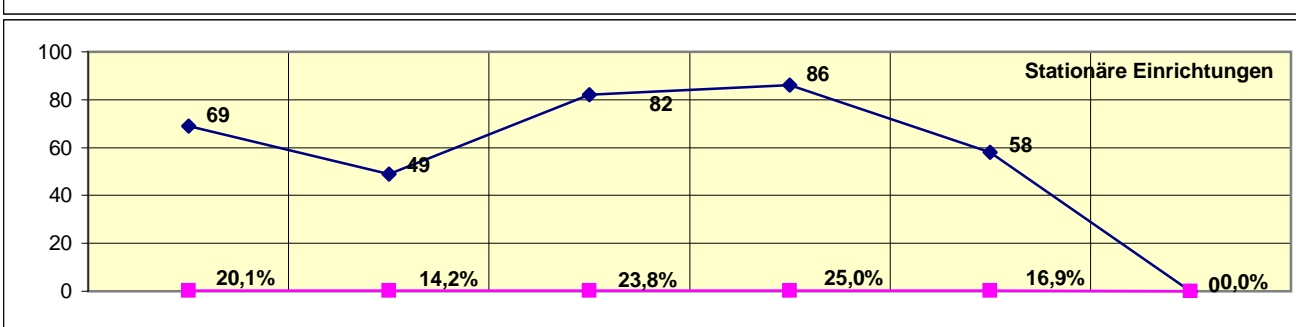
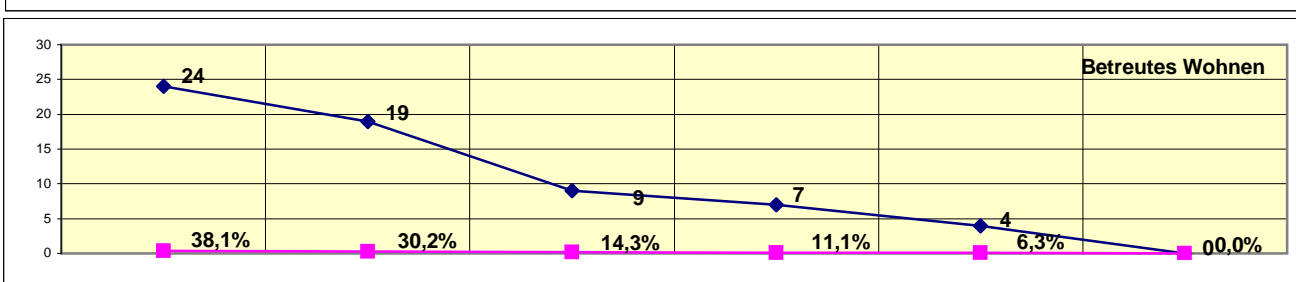
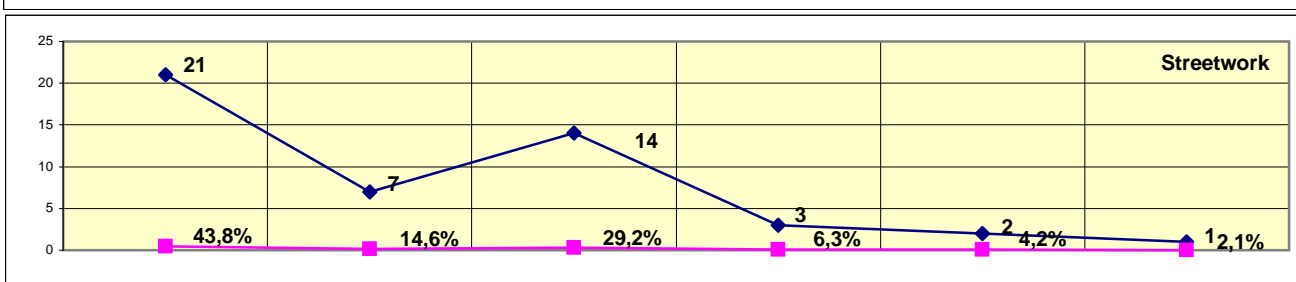
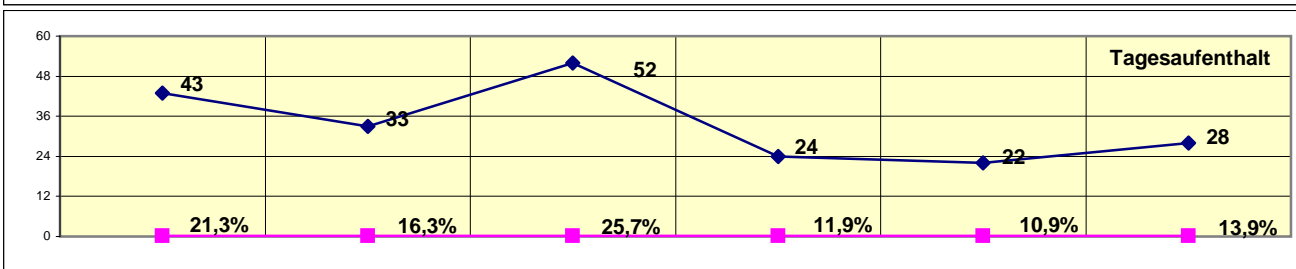
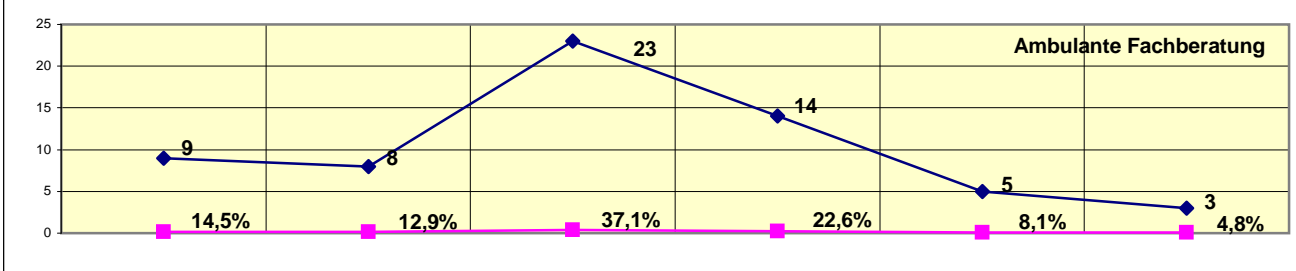


Alter	Gesamt	Amb. Fachberatung	Tagesaufenthalt	Streetwork	Betr. Wohnen	Stat. Einrichtung	Übernachtungsheim	Sonst.amb. Angebote
bis 17	13 1,3%	0 0,0%	4 2,0%	8 16,7%	0 0,0%	0 0,0%	0 0,0%	1 0,6%
18 bis 21	65 6,5%	2 3,2%	9 4,5%	2 4,2%	10 15,9%	26 7,6%	10 8,4%	6 3,7%
22 bis 24	57 5,7%	5 8,1%	10 5,0%	2 4,2%	7 11,1%	19 5,5%	5 4,2%	9 5,5%
25 bis 29	74 7,4%	2 3,2%	20 9,9%	9 18,8%	7 11,1%	24 7,0%	4 3,4%	8 4,9%

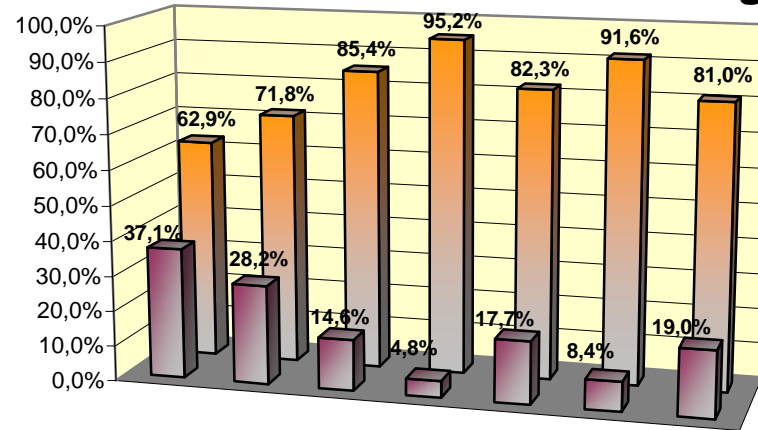
Verlauf nach Altersgruppen

Stichtagserhebung 2009

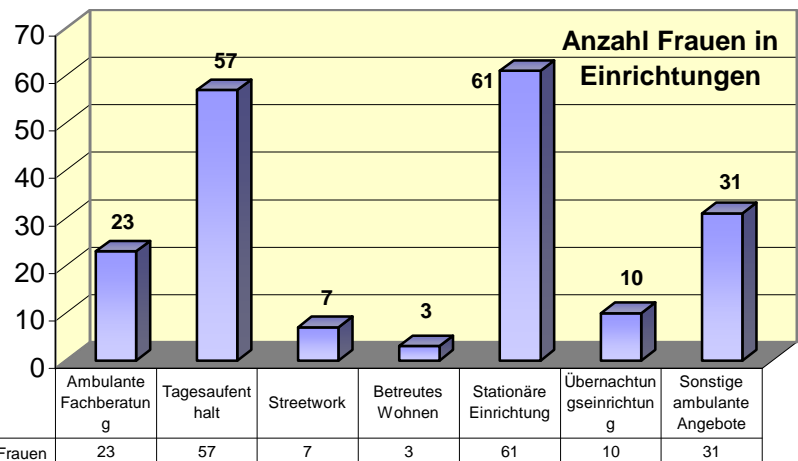
Alter bis	29	30-39	40-49	50-59	60 und älter	Alter unbekannt
-----------	----	-------	-------	-------	--------------	-----------------



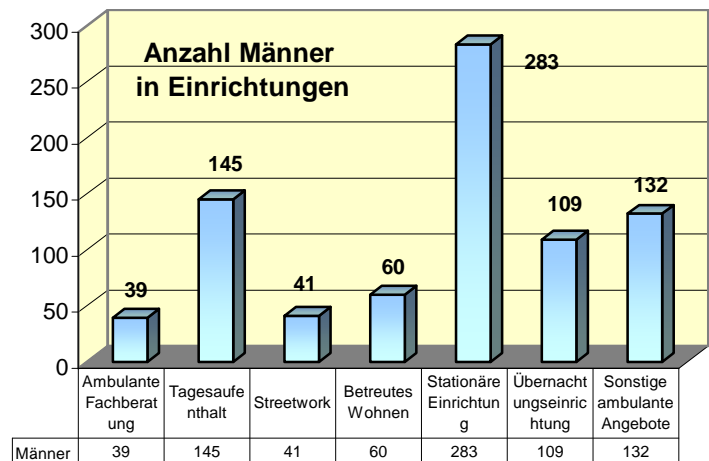
Geschlechterverhältnis nach Einrichtungsarten



	Ambulante Fachberatung	Tagesaufenthalt	Streetwork	Betreutes Wohnen	Stationäre Einrichtung	Übernachtungseinrichtung	Sonstige ambulante Angebote
Frauen	37,1%	28,2%	14,6%	4,8%	17,7%	8,4%	19,0%
Männer	62,9%	71,8%	85,4%	95,2%	82,3%	91,6%	81,0%

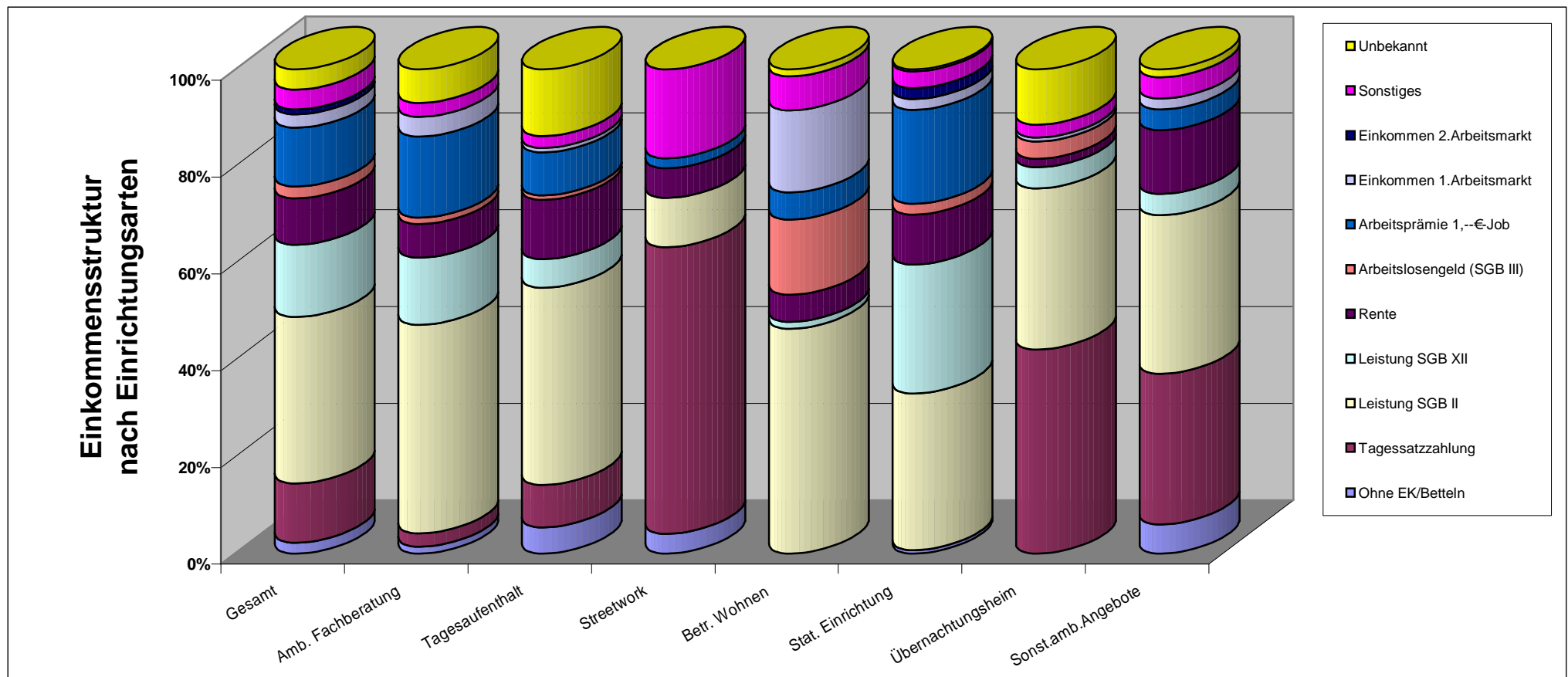


	Ambulante Fachberatung	Tagesaufenthalt	Streetwork	Betreutes Wohnen	Stationäre Einrichtung	Übernachtungseinrichtung	Sonstige ambulante Angebote
Frauen	23	57	7	3	61	10	31



	Ambulante Fachberatung	Tagesaufenthalt	Streetwork	Betreutes Wohnen	Stationäre Einrichtung	Übernachtungseinrichtung	Sonstige ambulante Angebote
Männer	39	145	41	60	283	109	132

Einkommensstruktur	Gesamt		Amb. Fachberatung		Tagesaufenthalt		Streetwork		Betr. Wohnen		Stat. Einrichtung		Übernachtungsheim		Sonst.amb.Angebote	
Ohne EK/Betteln	29	2,9%	1	1,6%	11	5,4%	2	4,2%	0	0,0%	4	1,2%	0	0,0%	11	6,7%
Tagessatzzahlung	154	15,4%	2	3,2%	18	8,9%	29	60,4%	0	0,0%	0	0,0%	48	40,3%	57	35,0%
Leistung SGB II	436	43,6%	31	50,0%	83	41,1%	5	10,4%	33	52,4%	186	54,1%	38	31,9%	60	36,8%
Leistung SGB XII	189	18,9%	10	16,1%	12	5,9%	0	0,0%	1	1,6%	153	44,5%	5	4,2%	8	4,9%
Rente	122	12,2%	5	8,1%	25	12,4%	3	6,3%	4	6,3%	59	17,2%	2	1,7%	24	14,7%
Arbeitslosengeld (SGB III)	31	3,1%	1	1,6%	2	1,0%	0	0,0%	11	17,5%	13	3,8%	4	3,4%	0	0,0%
Arbeitsprämie 1,-€-Job	154	15,4%	12	19,4%	18	8,9%	1	2,1%	4	6,3%	111	32,3%	0	0,0%	8	4,9%
Einkommen 1.Arbeitsmarkt	35	3,5%	3	4,8%	2	1,0%	0	0,0%	12	19,0%	13	3,8%	1	0,8%	4	2,5%
Einkommen 2.Arbeitsmarkt	13	1,3%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	13	3,8%	0	0,0%
Sonstiges	52	5,2%	2	3,2%	5	2,5%	9	18,8%	5	7,9%	20	5,8%	3	2,5%	8	4,9%
Unbekannt	52	5,2%	5	8,1%	28	13,9%	0	0,0%	1	1,6%	2	0,6%	13	10,9%	3	1,8%



Datengrundlage	1001 / 65	1248 / 80	1162 / 75
-----------------------	------------------	------------------	------------------

Junge Menschen - 24 Gesamt

		2009			2008			2007	
bis 17	13	1,3%		2	0,2%		1	0,1%	
18 bis 21	65	6,5%	7,8%	67	5,4%	5,5%	44	3,8%	3,9%
22 bis 24	57	5,7%	13,5%	69	5,5%	11,1%	69	6,0%	10,0%
		13,5%			11,1%			10,0%	

Junge Menschen - 24 in ambulanter Fachberatung

		2009			2008			2007	
bis 17	0	0,0%		0	0,0%		0	0,0%	
18 bis 21	2	3,2%	3,2%	3	6,8%	6,8%	5	4,5%	4,5%
22 bis 24	5	8,1%	11,3%	2	4,5%	11,4%	3	2,7%	7,1%
		11,3%			11,4%			7,1%	

Junge Menschen - 24 in Tagesaufenthalten

		2009			2008			2007	
bis 17	4	2,0%		0	0,0%		0	0,0%	
18 bis 21	9	4,5%	6,4%	5	1,7%	1,7%	7	2,3%	2,3%
22 bis 24	10	5,0%	11,4%	8	2,7%	4,4%	12	3,9%	6,2%
		11,4%			4,4%			6,2%	

Junge Menschen - 24 im Streetwork

		2009			2008			2007	
bis 17	8	16,7%		0	0,0%		0	0,0%	
18 bis 21	2	4,2%	20,8%	4	9,5%	9,5%	3	7,1%	7,1%
22 bis 24	2	4,2%	25,0%	3	7,1%	16,7%	6	14,3%	21,4%
		25,0%			16,7%			21,4%	

Junge Menschen - 24 im Betreuten Wohnen

		2009			2008			2007	
bis 17	0	0,0%		0	0,0%		0	0,0%	
18 bis 21	10	15,9%	15,9%	11	12,1%	12,1%	5	7,2%	7,2%
22 bis 24	7	11,1%	27,0%	13	14,3%	26,4%	13	18,8%	26,1%
		27,0%			26,4%			26,1%	

Junge Menschen - 24 in stationären Einrichtungen

		2009			2008			2007	
bis 17	0	0,0%		0	0,0%		1	0,3%	
18 bis 21	26	7,6%	7,6%	23	5,1%	5,1%	20	5,2%	5,4%
22 bis 24	19	5,5%	13,1%	27	6,0%	11,1%	24	6,2%	11,6%
		13,1%			11,1%			11,6%	

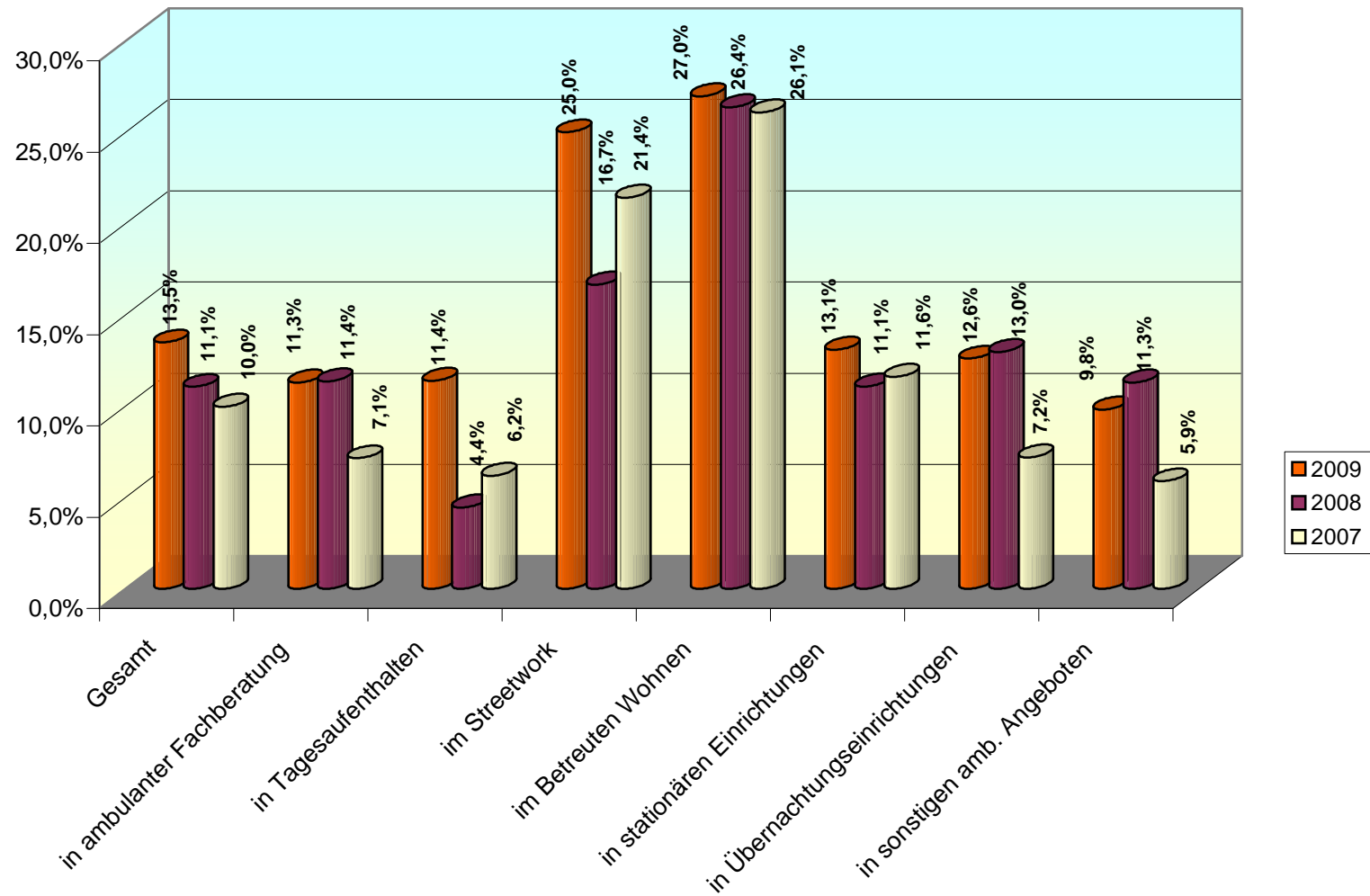
Junge Menschen - 24 in Übernachtungseinrichtungen

		2009			2008			2007	
bis 17	0	0,0%		1	0,8%		0	0,0%	
18 bis 21	10	8,4%	8,4%	12	9,2%	9,9%	3	2,4%	2,4%
22 bis 24	5	4,2%	12,6%	4	3,1%	13,0%	6	4,8%	7,2%
		12,6%			13,0%			7,2%	

Junge Menschen - 24 in sonstigen amb. Angeboten

		2009			2008			2007	
bis 17	1	0,6%		1	0,5%		0	0,0%	
18 bis 21	6	3,7%	4,3%	9	4,6%	5,1%	1	1,0%	1,0%
22 bis 24	9	5,5%	9,8%	12	6,2%	11,3%	5	4,9%	5,9%
		9,8%			11,3%			5,9%	

Junge Menschen in der Wohnungslosenhilfe Entwicklung 2007-2009



	2009	2008	2007
Gesamt	13,5%	11,1%	10,0%
in ambulanter Fachberatung	11,3%	11,4%	7,1%
in Tagesaufenthalt	11,4%	4,4%	6,2%
im Streetwork	25,0%	16,7%	21,4%
im Betreuten Wohnen	27,0%	26,4%	26,1%
in stationären Einrichtungen	13,1%	11,1%	11,6%
in Übernachtungseinrichtungen	12,6%	13,0%	7,2%
in sonstigen amb. Angeboten	9,8%	11,3%	5,9%